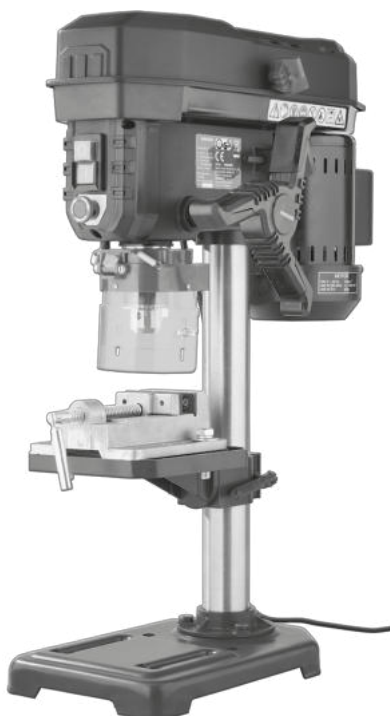




PDF ONLINE
parkside-diy.com



Tischbohrmaschine / Perceuse à colonne PTBM 450 A1

(DE) (CH)

Tischbohrmaschine
Originalbetriebsanleitung

(IT) (CH)

Trapano a colonna
Traduzione delle istruzioni originali

(FR) (CH)

Perceuse à colonne
Traduction de la notice originale

IAN 494638_2504



DE CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

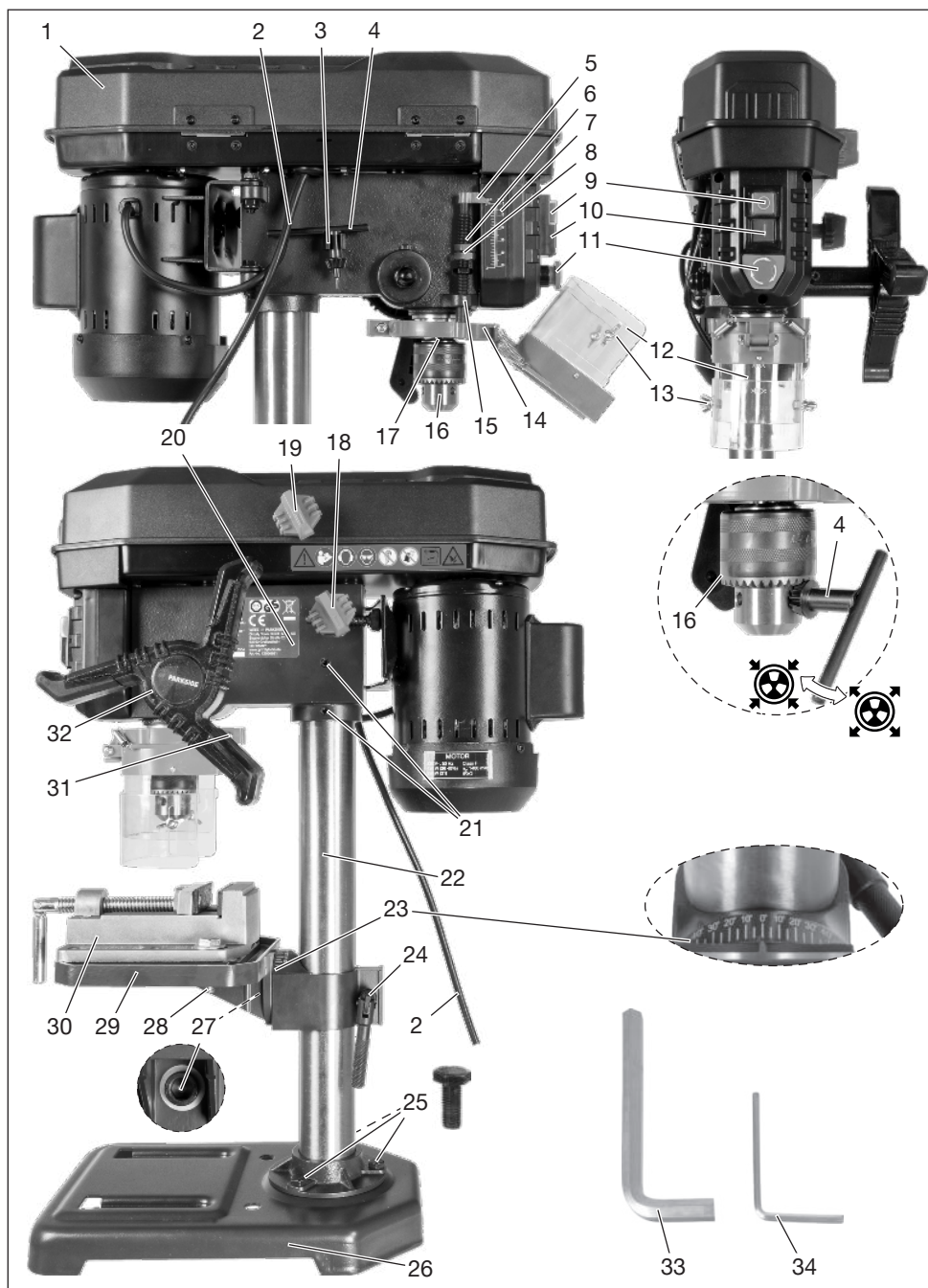
FR CH

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

IT CH

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

DE/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
FR/CH	Traduction de la notice originale	Page	18
IT/CH	Traduzione delle istruzioni originali	Pagina	32



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Lieferumfang/Zubehör	4
Übersicht	5
Funktionsbeschreibung	5
Technische Daten	5
Sicherheitshinweise	6
Bedeutung der Sicherheitshinweise	6
Bildzeichen auf dem Gerät	6
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	7
Sicherheitshinweise für Bohrmaschinen	9
Weiterführende Sicherheitshinweise	9
Restrisiken	9
Vorbereitung	10
Montage	10
Schutzvorrichtungen	11
Gerät aufstellen	11
Betrieb	11
Arbeitshinweise	11
Einsatzwerkzeug tauschen	12
Drehzahl vorwählen	12
Bohr Tisch einstellen	12
Bohrtiefe vorwählen	12
Einschalten und Bohren	13
Betrieb beenden	13
Reinigung, Wartung und Lagerung	13
Reinigung	13
Lagerung	13
Transport	13
Fehlersuche	14
Entsorgung/Umweltschutz	14
Service	15
Garantie	15
Reparatur-Service	16
Service-Center	16
Importeur	16
Ersatzteile und Zubehör	17
Original-EU-Konformitätserklärung	17
Explosionszeichnung	47

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Tischbohrmaschine (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Bohren in Metall, Holz und Kunststoff
- Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

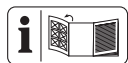
Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Tischbohrmaschine, zerlegt
- Gerätefuß
- Bohrsäule, 3x Sechskantschraube M8x20
- Bohrtisch
- Drehrad
- Bohrfutter
- Bohrtiefenanzeiger
- Schraubstock, Befestigungsmaterial

- Bohrfutterschlüssel
- 2x Innensechskantschlüssel: 4 mm; 10 mm
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

- 1 Abdeckung (Getriebe)
- 2 Netzanschlussleitung
- 3 Halter (Bohrfutterschlüssel)
- 4 Bohrfutterschlüssel
- 5 Zeiger
- 6 Gewindestange
- 7 Skala
- 8 Mutter M10
- 9 Ausschalter ○
- 10 Einschalter I
- 11 Not-Halt-Taster
- 12 Schutzhaube
- 13 Flügelmutter (Schutzhaube)
- 14 Halter (Schutzhaube)
- 15 Bohrtiefenanschlag
- 16 Bohrfutter
- 17 Bohrspindel
- 18 Griffschraube (Riemenspanner)
- 19 Griffschraube (Abdeckung)
- 20 Gerätekopf
- 21 Madenschraube
- 22 Säule
- 23 Winkelskala
- 24 Knebelschraube
- 25 Sechskantschraube M8x20
- 26 Gerätefuß
- 27 Feststellschraube
- 28 Befestigungsmaterial (Schraubstock)
- 29 Bohrtisch
- 30 Schraubstock
- 31 Klemmschraube (Schutzhaube)
- 32 Drehrad
- 33 Innensechskantschlüssel, 10 mm
- 34 Innensechskantschlüssel, 4 mm

A

- 35 Antriebsscheibe (Bohrspindel)
- 36 Drehzahltablelle
- 37 Antriebsriemen
- 38 Schaltstift
- 39 Sicherheitsschalter
- 40 Antriebsscheibe (Motor)
- 41 Griff (Motor)

B

- 42 Sechskantschraube M10x40
- 43 Unterlegscheibe
- 44 Federring
- 45 Mutter M10

C

- 46 Zylinderschraube M5x30
- 47 Mutter M5

D

- 48 Mutter M6

Funktionsbeschreibung

Die Tischbohrmaschine besteht aus einem stabilen Gestell mit einem Bohrtisch, einem senkrechten Bohrstander und einem Bohrkopf mit Motor und Bohrspindel. Das Werkstück wird auf dem Bohrtisch fixiert, während der Bohrer senkrecht von oben in das Material geführt wird. Bohrtiefe und -geschwindigkeit lassen sich einstellen. Durch die feste Führung des Bohrers sind präzise und wiederholbare Bohrungen möglich.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Tischbohrmaschine	PTBM 450 A1
Bemessungsspannung U	230 V~, 50 Hz
Bemessungsleistung P	450 W (S6 40%)*
Bemessungsleistung P_0 (Leerlauf)	350 W (S1)*
Schutzklasse	I
Länge Netzanschlussleitung	1,8 m
Gewicht	13,4 kg
Leerlaufdrehzahl n_0	
— Motor	1400 min ⁻¹
— Bohrspindel	500–2600 min ⁻¹
Bohrfutter	B16; 1,5–13 mm
Bohrhub	50 mm

Werkstückgröße≤75 mm
Schalldruckpegel L_{pA} 71 dB; K_{pA} =3 dB
Schalleistungspegel L_{WA} ..84 dB; K_{WA} =3 dB

*Betriebsarten

Betriebsart S6 40%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung.

Auf die ununterbrochene Betriebsdauer von 4 min unter Last muss das Gerät anschließend 6 min im Leerlauf abkühlen, da ansonsten eine Überhitzung auftreten würde.

Betriebsart S1: Dauerlauf mit konstanter Belastung

Hinweise zu Lärm- und Vibrationswerten

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

⚠ VORSICHT! Gehörschäden! Tragen Sie Gehörschutz.

Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen. Hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen auf dem Gerät



Achtung!



Betriebsanleitung lesen



Gehörschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Lange Haare nicht offen tragen. Benutzen Sie ein Haarnetz.



Benutzen Sie keine Handschuhe!



Ziehen Sie den Netzstecker vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten.



Schnittgefahr



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bildierungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit geschützten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug er-

höht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ### 3. Sicherheit von Personen
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
 - c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben

oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
 - a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerk-**

zeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5. **Service**
 - a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Bohrmaschinen

- **Die Bohrmaschine muss gesichert werden.** Eine nicht richtig befestigte Bohrmaschine kann sich bewegen oder kippen und dies zu Verletzungen führen.
- **Das Werkstück muss an der Werkstückauflage eingespannt oder befestigt werden. Bohren Sie nicht in Werkstücke, die zu klein sind zum sicheren Einspannen sind.** Festhalten des Werkstücks von Hand kann zu Verletzungen führen.
- **Tragen Sie keine Handschuhe.** Handschuhe können von sich drehenden Teilen oder Bohrspänen erfasst werden und so zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie Ihre Hände vom Bohrbereich fern, während das Elektrowerkzeug läuft.** Der Kontakt mit sich drehenden Teilen oder Bohrspänen kann zu Verletzungen führen.
- **Das Bohrwerkzeug muss sich drehen, bevor Sie es in das Werkstück führen.** Sonst kann sich das Bohrwerkzeug im Werkstück verhaken und so eine unerwartete Bewegung des Werkstücks und Verletzungen verursachen.
- **Sollte das Bohrwerkzeug blockieren, drücken Sie nicht weiter nach unten und schalten Sie das Elektrowerkzeug aus. Untersuchen und beseitigen Sie die Ursache für das Blockieren.** Blockieren kann zu einer unerwarteten Bewegung des Werkstücks und zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie lange Bohrspäne, indem Sie den Druck nach unten regelmäßig unterbrechen.** Scharfe Metallspäne können sich verfangen und zu Verletzungen führen.
- **Entfernen Sie niemals Bohrspäne aus dem Bohrbereich, während das Elektrowerkzeug läuft. Zum Entfernen von Spänen bewegen Sie das Bohrwerkzeug vom Werkstück weg, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und warten Sie den Stillstand des Bohrwerkzeugs ab. Verwenden Sie Hilfsmittel wie eine Bürste oder einen Haken, um die Späne zu entfernen.** Der Kontakt mit sich drehenden Teilen oder Bohrspänen kann zu Verletzungen führen.

- **Die zulässige Drehzahl von Einsatzwerkzeugen mit Bemessungsdrehzahl muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- **Das Werkstück wird beim Bohren heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen.** Es besteht Verbrennungsgefahr.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA an.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich an das Service-Center.
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen
- Verletzungen durch bewegliche Teile oder heiße Oberflächen.

⚠ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das, während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stecken Sie den Anschlussstecker erst dann in die Steckdose, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Montage

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stecken Sie den Anschlussstecker erst dann in die Steckdose, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Trockenes Tuch
- Innensechskantschlüssel, 4 mm (34)
- 2 × Schraubenschlüssel  13 mm (nicht mitgeliefert)
- 2 × Schraubenschlüssel  17 mm (nicht mitgeliefert)

Vorbereitung

Reinigen Sie folgende Teile mit einem trockenen Tuch:

- Säule (22)
- Bohrtisch (29)
- Bohrfutter (16)
- Schraubstock (30)

Säule montieren

1. Setzen Sie die Säule (22) so auf den Gerätefuß (26), dass die Löcher in Säulenhalterung und Gerätefuß übereinstimmen.
2. Befestigen Sie die Säule (22) am Gerätefuß (26) mit den drei Sechskantschrauben M8 (Sechskantschraube). Ziehen Sie die Sechskantschrauben mäßig fest, damit die Gewinde in der Bodenplatte nicht ausreißen.

Bohrtisch montieren

1. Schieben Sie den Halter des Bohrtisches (29) über die Säule (22).
2. Ziehen Sie die Knebelschraube (24) fest, wenn der Bohrtisch (29) in der gewünschten Höhe ist.

Gerätekopf montieren

1. Setzen Sie den Gerätekopf (20) auf die Säule (22).
2. Sichern Sie den Gerätekopf (20) mit den Madenschrauben  4 mm (21).
 - Ziehen Sie zuerst die obere Madenschraube fest. Lässt sich die Madenschraube weiter als die Oberfläche eindrehen, dann sitzt der Gerätekopf nicht richtig.
 - Kontrollieren Sie die parallele Ausrichtung von Säule und Spindel.

Schutzhaube montieren

1. Setzen Sie den Halter (14) der Schutzhaube (12) auf das Gehäuse an der Bohrspindel (17).
2. Sichern Sie den Halter (14) mit der Klemmschraube  PH2

Bohrtiefenanzeiger montieren (Abb. D)

1. Entfernen Sie den Zeiger (5) und die Mutter M6 (48) von der Gewindestange (6).
2. Stecken Sie die Gewindestange (6) durch den Bohrtiefenanschlag (15) in die Aufnahme am Halter (14) der Schutzhaube (12).
3. Führen Sie die Mutter M6 (48) von unten in die sechseckige Aussparung im Halter (14).
4. Drehen Sie die Gewindestange an der Mutter M6 (48) fest.
5. Setzen Sie den Zeiger (5) so auf die Gewindestange (6), dass die Spitze am Nullpunkt der Skala (7) steht.

Drehrad montieren

Details: Abb. C

1. Setzen Sie das Drehrad (32) so auf die Aufnahme, dass die Löcher in Drehrad und Aufnahme fluchten.
2. Setzen Sie die Mutter M5 (47) in die Aussparung.
3. Sichern Sie das Drehrad (32) mit der Zylinderschraube  (46) und der Mutter.

Bohrfutter montieren

Das Bohrfutter hat einen B16-Innenkonus und hält allein durch Passung.

1. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsflächen von Bohrfutter (16) und Bohrspindel (17) sauber und fettfrei sind.
2. Drücken Sie das Bohrfutter (16) fest in die Bohrspindel (17). Nehmen Sie evtl. einen Gummihammer zu Hilfe.

Schraubstock montieren

Details: Abb. B

1. Legen Sie den Schraubstock (30) auf den Bohrtisch (29).
2. Befestigen Sie den Schraubstock an zwei Stellen auf dem Bohrtisch in folgender Reihenfolge:
 - Sechskantschraube M10x40 (42)
 - Unterlegscheibe (43)
 - Schraubstock (30)
 - Bohrtisch (29)
 - Unterlegscheibe (43)
 - Federring (44)
 - Mutter M10 (45)

Schutzvorrichtungen

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch beschädigte Schutzvorrichtungen! Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Not-Halt-Taster (11)

- An der Vorderseite des Gerätekopfs (20).
- Hält die Bohrspindel (17) sofort an.
- Ausgelöster Not-Halt-Taster verhindert Wiedereinschalten.
- Zurücksetzen: In Pfeilrichtung drehen.

Schutzhaube (12)

- Vor dem Bohrfutter (16)
- Verhindert, dass Späne in Richtung des Bedieners geschleudert werden.
- Sollte beim Bohren nach unten zwischen Einsatzwerkzeug und Bediener geklappt sein.
- Kann für optimalen Schutz mithilfe der Flügelmuttern (13) in der Länge angepasst werden.

Sicherheitsverschluss

- Besteht aus Schaltstift (38) an der Abdeckung (1) des Getriebes und Sicherheits-schalter (39).
- Verhindert, dass Körperteile oder Gegenstände von den Antriebsscheiben (35/40) oder dem Antriebsriemen (37) eingezogen werden.
- Schaltet das Gerät sofort ab, wenn die Abdeckung geöffnet wird.
- Verhindert das Einschalten, wenn die Abdeckung offen steht.

Gerät aufstellen

- Stellen Sie die Tischbohrmaschine auf einen festen Untergrund.
- Betreiben Sie das Gerät nur dann, wenn es sicher mit dem Untergrund verbunden ist. Nutzen Sie dafür die Bohrlöcher im Gerätefuß (26).

Betrieb

Arbeitshinweise

⚠ WARNUNG! Personen- und Sachschäden! Halten Sie sich beim Sägen an die folgenden Hinweise:

Grundsätzliche Hinweise

Die folgenden sicheren Arbeitsweisen werden als Beitrag zur Sicherheit angesehen, können aber nicht für jeden Einsatz angemessen, vollständig oder umfassend anwendbar sein. Sie können nicht alle möglichen, gefährlichen Zustände behandeln und müssen sorgfältig interpretiert werden.

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile, korrekten Sitz von Schrauben oder anderer Teile. Tauschen Sie beschädigte Teile aus.
- Vor Arbeitsbeginn müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen an der Maschine sicher montiert sein.
- Halten Sie das Werkstück niemals mit der Hand. Spannen Sie das Werkstück immer mit einem Schraubstock oder einem anderen geeigneten Spannmittel fest ein.
- Tragen Sie zu Ihrem persönlichen Schutz beim Arbeiten Schutzbrille und Gehörschutz. Bei langem Kopfhair ein Haarnetz

tragen. Lose Ärmel bis über die Ellbogen aufrollen.

- Üben Sie nicht zu viel Druck auf den Bohrer aus.

Einsatzwerkzeug tauschen

Hinweise

- Es ist kein Einsatzwerkzeug mitgeliefert.
- Schaftdurchmesser des Einsatzwerkzeugs:
- Montieren Sie ausschließlich Einsatzwerkzeuge, die für das zu bearbeitende Material geeignet sind.

Gerät öffnen

1. Klappen Sie die Schutzhaube (12) hoch.
2. Lösen Sie die Haltebacken des Bohrfutters (16) mit dem Bohrfutterschlüssel (4) aus dem Halter (3).
3. Entnehmen Sie das Einsatzwerkzeug.
4. Setzen Sie ein neues Einsatzwerkzeug ein.
5. Spannen Sie die Haltebacken des Bohrfutters (16) mit dem Bohrfutterschlüssel (4).
6. Stellen Sie sicher, dass das Einsatzwerkzeug zentriert ist.
7. Befestigen Sie den Bohrfutterschlüssel (4) am Halter (3).
8. Klappen Sie die Schutzhaube (12) nach unten.
9. Führen Sie einen kurzen Probelauf durch, um das Einsatzwerkzeug auf Rundlauf zu prüfen.

Drehzahl vorwählen

Hinweise

- Spannen und entspannen des Riemens geht leichter, wenn das Gerät sicher mit dem Untergrund verbunden ist.
- Orientieren Sie sich an der in der Abdeckung aufgeklebten Tabelle (36):

 Ø (mm):	 Ø (mm):	(U/min):
< 3	< 4	2600
3 - 4	5 - 6	2000
5	7 - 8	1450
6 - 8	9 - 10	930
> 8	> 10	500

Vorgehen

1. Lösen Sie die Griffschrauben (18, 19) von Abdeckung und Riemenspanner.
2. Öffnen Sie die Abdeckung (1).

3. Entspannen Sie den Antriebsriemen (37): Ziehen Sie den Griff (41) am Motor nach vorne.
4. Legen Sie den Antriebsriemen (37) auf die gewünschte Höhe um die Antriebs-scheiben (35, 40), um die angegebene Drehzahl zu erreichen.
Der Antriebsriemen muss waagrecht verlaufen.
5. Spannen Sie den Antriebsriemen (37): Drücken und halten Sie den Griff (41) am Motor nach hinten.
6. Drehen Sie die Griffschraube (18) des Riemenspanners fest.
7. Prüfen Sie, ob der Antriebsriemen (37) richtig gespannt ist. Er soll sich ca. 1 cm eindrücken lassen.
8. Schließen Sie die Abdeckung (1). Drehen Sie die Griffschraube (19) der Abdeckung fest.

Bohrtisch einstellen

Höhe und Lage des Bohrtischs einstellen

1. Lösen Sie die Knebelschraube (24).
2. Schieben Sie den Bohrtisch (29) auf die gewünschte Höhe.
3. Schwenken Sie den Bohrtisch (29) auf die gewünschte Position.

Neigung des Bohrtischs einstellen

Notwendige Werkzeuge: Innensechskantschlüssel, 10 mm (33)

1. Lösen Sie die Feststellschraube  10 mm (27) unter dem Bohrtisch (29).
2. Neigen Sie den Bohrtisch (29) bis max. 45° nach rechts oder links. Lesen Sie den eingestellten Winkel an der Winkelskala ab (23).
3. Ziehen Sie die Feststellschraube (27) wieder fest.

Bohrtiefe vorwählen

Hinweise

- Berücksichtigen Sie gegebenenfalls die Länge der Bohrspitze.

Vorgehen

1. Drehen Sie die Muttern (8) nach oben.
2. Setzen Sie einen Bohrer ein und legen Sie das Werkstück auf.
3. Senken Sie mithilfe des Drehrads (32) die Spitze des Bohrers auf die Oberfläche des Werkstücks. Lesen Sie den angezeigten Wert von der Skala (7) ab.
4. Entfernen Sie das Werkstück.

- Addieren Sie die gewünschte Bohrtiefe zum abgelesenen Wert. Senken Sie Bohrer mithilfe des Drehrads (Drehrad) so weit nach unten, bis der errechnete Wert an der Skala (7) angezeigt wird.
- Drehen Sie die untere Mutter (8) bis zum Tiefenanschlag (15) nach unten.
- Sichern Sie die untere Mutter (8) durch Kontern mit der oberen Mutter.

Einschalten und Bohren

Vor dem Einschalten

- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit dem Typenschild am Gerät übereinstimmt.
- Stecken Sie den Anschlussstecker des Geräts in eine Steckdose.

Einschalten und Bohren

- Drücken Sie den Einschalter I (10).
- Warten Sie, bis das Einsatzwerkzeug die volle Geschwindigkeit erreicht hat.
- Drehen Sie das Drehrad (32) gegen den Uhrzeigersinn.
Das Bohrfutter (16) mit dem Einsatzwerkzeug senkt sich.
- Bohren Sie mit angemessenem Vorschub bis zur gewünschten Tiefe in das Werkstück.
- Beachten Sie ein eventuell notwendiges Spanbrechen auf dem Weg zur gewünschten Bohrtiefe.
- Heben Sie das Einsatzwerkzeug langsam aus dem Werkstück.

Betrieb beenden

- Drücken Sie den Ausschalter O (9).
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen sie das Gerät.

Not-Halt

In gefährlichen Situationen können Sie das Gerät stoppen und in einen sicheren Zustand bringen.

- Drücken Sie den Not-Halt-Taster (11).
Das Gerät ist verriegelt.
- Entriegeln Sie den Not-Aus-Taster (11):
Drehen Sie den Not-Aus-Taster in Pfeilrichtung.

Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠️ WARNUNG! Stromschlag! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

⚠️ VORSICHT! Verbrennungsgefahr! Lassen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen.

Lassen Sie Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Reinigung

⚠️ WARNUNG! Stromschlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch gründlich.
- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
- Entfernen Sie Späne, Staub und Schmutz ggf. mit Druckluft oder einem Staubsauger.
- Schmieren Sie bewegliche Teile regelmäßig.
- Lassen Sie keine Schmierstoffe auf Schalter, Keilriemen, Antriebsscheiben und Bohrhülse gelangen.

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Transport

Hinweise

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.

- Tragen Sie das Gerät mit zwei Händen.

Greifen Sie das Gerät hierzu am Gerätefuß und am Motorgehäuse.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Ein-/Ausschalter (9; 10) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt	Steckdose, Netzanschlussleitung, Anschlussstecker, Sicherung prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann.
	Ein-/Ausschalter (9; 10) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
Lautes Quietschgeräusch	Antriebsriemen (37) zu stark gespannt	<i>Drehzahl vorwählen, S. 12</i>
	Antriebsriemen (37) oder Antriebsscheibe (35; 40) beschädigt.	Beschädigtes Teil ersetzen.
Starke Vibrationen, starke Geräusche	Gerätekopf (20) nicht richtig befestigt.	<i>Gerätekopf montieren, S. 10</i>
	Einsatzwerkzeug nicht im Bohrfutter zentriert.	<i>Einsatzwerkzeug tauschen, S. 12</i>

Entsorgung/Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt. Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehöriteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder

Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 494638_2504) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.

- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parkside-diy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den

Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 494638_2504 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE **Service Deutschland**
Tel.: 0800 88 55 300
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 494638_2504

CH **Service Schweiz**
Tel.: 0800 56 36 01
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 494638_2504

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center*, S. 16

Pos.-Nr.	1	Bezeichnung	Best.-Nr.
5	99	Zeiger	91120410
12–14	50	Schutzhaube (Set)	91120407
16, 4	49	Bohrfutter, Bohrfutterschlüssel	91120406
18	13	Griffschraube (Riemenspanner)	91120400
22, 25	40–42	Säule, 3× Sechskantschraube M8x20	91120404
26	43	Gerätefuß	91120405
30	103	Schraubstock	91120411
32, 46, 47	16–18	Drehrad, Zylinderschraube, Mutter M5	91120401
37	1	Antriebsriemen	91120399

¹ Explosionszeichnung , S. 47

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Tischbohrmaschine**

Modell: **PTBM 450 A1**

Seriennummer: 000001–036000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-3-13:2017
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021
EN IEC 63000:2018

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
02.10.2025

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Sommaire

Introduction.....	18
Utilisation conforme.....	18
Matériel livré/Accessoires.....	18
Aperçu.....	19
Description fonctionnelle.....	19
Caractéristiques techniques.....	19
Consignes de sécurité.....	20
Signification des consignes de sécurité.....	20
Pictogrammes sur l'appareil.....	20
Avertissements de sécurité généraux pour l'outil électrique.....	21
Avertissements de sécurité pour perceuses.....	23
Autres consignes de sécurité.....	23
Risques résiduels.....	23
Préparation.....	24
Montage.....	24
Dispositifs de protection.....	25
Installer l'appareil.....	25
Fonctionnement.....	25
Consignes de travail.....	25
Remplacer l'outil d'intervention.....	26
Sélectionner la vitesse de rotation.....	26
Régler la table de perçage.....	26
Sélectionner la profondeur de perçage.....	26
Mettre en marche et percer.....	27
Arrêter le fonctionnement.....	27
Nettoyage, entretien et stockage.....	27
Nettoyage.....	27
Stockage.....	27
Transport.....	27
Dépannage.....	28
Recyclage/protection de l'environnement.....	28
Service.....	29
Garantie.....	29
Service de réparation.....	30
Service-Center.....	30
Importateur.....	30
Pièces de rechange et accessoires.....	30
Traduction de la déclaration UE de conformité originale.....	31
Vue éclatée.....	47

Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvelle perceuse à colonne (ci-après dénommé appareil ou outil électrique). Vous avez ainsi opté pour un produit de grande qualité. La qualité de cet appareil a été contrôlée au cours de la production, et il a été soumis à un contrôle final. Le bon fonctionnement de votre appareil est ainsi garanti.



Le mode d'emploi fait partie intégrante de cet appareil. Il contient des informations importantes sur la sécurité, l'utilisation et le recyclage. Lisez attentivement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'utilisation correcte de l'appareil. Utilisez l'appareil uniquement de la façon décrite et pour les domaines d'applications indiqués. Veillez à bien conserver le mode d'emploi et à remettre l'ensemble des documents en cas de cession de l'appareil à des tiers personnes.

Utilisation conforme

Cet appareil est exclusivement destiné à l'utilisation suivante :

- Perçage dans le métal, le bois et le plastique

Toute autre utilisation qui n'est pas expressément préconisée dans ce mode d'emploi peut constituer un sérieux danger pour l'utilisateur et entraîner des dommages à l'appareil. L'opérateur ou l'utilisateur de l'appareil est responsable des accidents ou des dommages causés aux autres personnes ou à leurs biens. L'appareil est destiné à être utilisé dans le domaine du bricolage. Il n'a pas été conçu pour une utilisation professionnelle constante. Une utilisation commerciale annule la garantie. Le fabricant ne peut être tenu pour responsable des dommages causés par une utilisation inappropriée ou par une manipulation incorrecte.

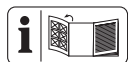
Matériel livré/Accessoires

Déballer l'appareil et vérifiez le matériel livré. Éliminez correctement les matériaux d'emballage.

- Perceuse à colonne, démonté
- Pied d'appareil

- Colonne de perçage, 3× Vis à tête hexagonale M8x20
- Table de perçage
- Roue
- Mandrin
- Indicateur de profondeur de perçage
- Étau, Matériel de fixation
- Clé pour mandrin
- 2×Clé six pans : 4 mm ; 10 mm
- Traduction de la notice originale

Aperçu



Vous trouverez les représentations de l'appareil sur le volet rabattable avant et arrière.

- Cache (Getriebe)
- Câble d'alimentation
- Support (Clé pour mandrin)
- Clé pour mandrin
- Indicateur
- Tige filetée
- Échelle
- Écrou M10
- Interrupteur Arrêt ○
- Interrupteur Marche I
- Bouton-poussoir d'arrêt d'urgence
- Capot de protection
- Écrou papillon (Capot de protection)
- Support (Capot de protection)
- Butée de profondeur de perçage
- Mandrin
- Broche de perçage
- Vis à poignée (Tendeur de courroie)
- Vis à poignée (Cache)
- Tête de l'appareil
- Vis sans tête
- Colonne
- Graduation d'angle
- Vis poignée
- Vis à tête hexagonale M8x20
- Pied d'appareil
- Vis de blocage
- Matériel de fixation (Étau)
- Table de perçage
- Étau
- Vis de bridage (Capot de protection)
- Roue
- Clé six pans, 10 mm
- Clé six pans, 4 mm

A

- Poulie d'entraînement (Broche de perçage)
- Tableau des vitesses de rotation
- Courroie de transmission
- Broche de manœuvre
- Interrupteur de sécurité
- Poulie d'entraînement (Moteur)
- Poignée (Moteur)

B

- Vis à tête hexagonale M10x40
- Rondelle
- Bague élastique
- Écrou M10

C

- Vis à tête cylindrique M5x30
- Écrou M5

D

- Écrou M6

Description fonctionnelle

Cette perceuse à colonne se compose d'un robuste châssis avec table de perçage, d'une colonne perçage et d'une tête de perçage avec moteur et broche de perçage. La pièce à usiner est immobilisée sur la table de perçage et le foret est guidé verticalement depuis le haut pour pénétrer dans le matériau. La profondeur et la vitesse de perçage sont réglables. Du fait du guidage forcé du foret, des perçages précis et reproductibles sont possibles.

Pour savoir quelles fonctions remplissent les éléments de commande, veuillez vous reporter aux descriptions suivantes.

Caractéristiques techniques

Perceuse à colonne	PTBM 450 A1
Tension assignée <i>U</i>	230 V~, 50 Hz
Puissance assignée <i>P</i>	450 W (S6 40%)*
Puissance assignée <i>P</i> ₀ (Régime à vide)	350 W (S1)*

Classe de protection	I
Longueur Câble d'alimentation	1,8 m
Poids	13,4 kg
Vitesse à vide n_0	
— Moteur	1400 min ⁻¹
— Broche de perçage	500–2600 min ⁻¹
Mandrin	B16; 1,5–13 mm
Course de perçage	50 mm
Taille des pièces à usiner	≤75 mm
Niveau de pression acoustique (L_{pA})	
.....	71 dB; $K_{pA}=3$ dB
Niveau de puissance acoustique (L_{WA})	
.....	84 dB; $K_{WA}=3$ dB

*Modes de fonctionnement

Mode de fonctionnement S6 40 % : fonctionnement continu avec charge.

Après une durée d'utilisation ininterrompue de 4 minute sous charge, l'appareil doit refroidir pendant 6 minutes à vide. Une surchauffe pourrait sinon apparaître.

Mode de fonctionnement S1 : fonctionnement en continu avec charge constante

Remarques concernant les valeurs sonores et vibratoires

Les valeurs sonores et de vibration ont été déterminées selon les normes et réglementations citées dans la déclaration de conformité.

⚠ PRUDENCE ! Troubles auditifs ! Portez une protection auditive.

Les valeurs totales de vibrations et les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été calculées selon une méthode d'essai standardisée et peuvent être utilisées comme moyen de comparaison entre un outil électrique et un autre. Les valeurs totales de vibrations et les valeurs d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une évaluation préliminaire de la charge.

⚠ AVERTISSEMENT ! Les émissions de vibrations et les émissions sonores pendant l'utilisation réelle de l'outil électrique peuvent différer de la valeur indiquée, en fonction de la manière dont l'outil électrique est utilisé, en particulier du type de pièce à usiner. Il est nécessaire d'adopter des mesures de sécurité pour protéger l'utilisateur, en fonction de l'exposition aux vibrations estimée au cours de l'utilisation réelle de l'appareil. Il faut à cet

égard tenir compte de toutes les parties du cycle d'exploitation (par exemple les temps au cours desquels l'outil électrique est éteint, et ceux au cours desquels il est certes allumé, mais fonctionne hors charge).

Consignes de sécurité

Cette section couvre les consignes de sécurité de base relatives à l'utilisation de l'appareil.

Signification des consignes de sécurité

⚠ DANGER ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela entraînera des blessures graves, voire la mort.

⚠ AVERTISSEMENT ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident peut se produire. Cela peut entraîner des blessures graves, voire la mort.

⚠ PRUDENCE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela peut entraîner des blessures physiques mineures ou modérées.

REMARQUE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela peut entraîner des dommages matériels.

Pictogrammes sur l'appareil



Attention !



Lire le mode d'emploi



Utiliser une protection auditive



Utiliser une protection oculaire



Ne pas laisser les cheveux longs détachés. Utilisez une résille.



N'utilisez pas de gants !



Débranchez la fiche d'alimentation avant les travaux de nettoyage et d'entretien.



Risque de coupure



Les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers.

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil électrique

▲ AVERTISSEMENT ! Lire tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournis avec cet outil électrique. Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse. **Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électrique » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil électrique fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1. SECURITE DE LA ZONE DE TRAVAIL

- a) **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- b) **Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- c) **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électrique.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2. SECURITE ELECTRIQUE

- a) **Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils électriques à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduisent le risque de choc électrique.

- b) **Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.
 - c) **Ne pas exposer les outils électriques à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
 - d) **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil électrique. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes vives ou des parties en mouvement.** Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
 - e) **Lorsqu'on utilise un outil électrique à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.
 - f) **Si l'usage d'un outil électrique dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).** L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.
- ### 3. SECURITE DES PERSONNES
- a) **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil électrique. Ne pas utiliser un outil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil électrique peut entraîner des blessures graves.
 - b) **Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de protection individuelle tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections auditives utilisés pour les conditions appropriées réduisent les blessures.
 - c) **Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en po-**

sition arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter. Porter les outils électriques en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils électriques dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.

- d) **Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil électrique en marche.** Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil électrique peut donner lieu à des blessures.
- e) **Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil électrique dans des situations inattendues.
- f) **S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux et les vêtements à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- g) **Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.
- h) **Rester vigilant et ne pas négliger les principes de sécurité de l'outil sous prétexte que vous avez l'habitude de l'utiliser.** Une fraction de seconde d'inattention peut provoquer une blessure grave.

4. UTILISATION ET ENTRETIEN DE L'OUTIL ELECTRIQUE

- a) **Ne pas forcer l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique adapté à votre application.** L'outil électrique adapté réalise mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et inversement.** Tout outil électrique qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.
- c) **Débrancher la fiche de la source d'alimentation et/ou enlever le bloc de batteries, s'il est amovible, avant tout réglage, changement d'accessoires ou**

avant de ranger l'outil électrique. De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil électrique.

- d) **Conserver les outils électriques à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil électrique ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les outils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
 - e) **Observer la maintenance des outils électriques et des accessoires. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil électrique. En cas de dommages, faire réparer l'outil électrique avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
 - f) **Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
 - g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil électrique pour des opérations différentes de celles prévues peut donner lieu à des situations dangereuses.
 - h) **Il faut que les poignées et les surfaces de préhension restent sèches, propres et dépourvues d'huiles et de graisses.** Des poignées et des surfaces de préhension glissantes rendent impossibles la manipulation et le contrôle en toute sécurité de l'outil dans les situations inattendues.
- #### 5. MAINTENANCE ET ENTRETIEN
- a) **Faire entretenir l'outil électrique par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assure le maintien de la sécurité de l'outil électrique.

Avertissements de sécurité pour perceuses

- **La perceuse doit être sécurisée.** Une perceuse incorrectement sécurisée risque de se déplacer ou de basculer et de provoquer des dommages corporels.
- **La pièce à usiner doit être bridée ou sécurisée contre le support de pièce à usiner. Ne percez pas de pièces trop petites pour être bridées de manière sûre.** Retenir la pièce à usiner avec la main peut provoquer des dommages corporels.
- **N'enfilez pas de gants.** Les gants risquent de se prendre dans les pièces en rotation ou dans des copeaux et provoquer des dommages corporels.
- **Éloignez vos mains de la zone de perçage pendant que l'outil tourne.** Tout contact avec des pièces en rotation ou des copeaux peut provoquer des dommages corporels.
- **Assurez-vous que l'accessoire tourne avant de le faire pénétrer dans la pièce.** L'accessoire risque sinon de se coincer dans la pièce, donc de la faire entrer inopinément en mouvement et de provoquer des dommages corporels.
- **Si l'accessoire se coince, cessez d'appliquer une pression descendante et éteignez l'outil. Déterminez la cause du coincement et prenez des mesures correctives pour la supprimer.** Le coincement peut provoquer un déplacement inopiné de la pièce à usiner et des dommages corporels.
- **Évitez de produire des copeaux longs en cessant régulièrement d'imprimer une pression descendante.** Les copeaux métalliques tranchants peuvent s'entortiller et occasionner des dommages corporels.
- **Ne retirez jamais les copeaux de la zone de perçage tant que l'outil tourne. Pour retirer les copeaux, éloignez l'accessoire de la pièce à usiner, éteignez l'outil et attendez que l'accessoire se soit immobilisé. Pour retirer les copeaux, servez-vous d'une brosse ou d'un crochet.** Tout contact avec des pièces en rotation ou des copeaux peut provoquer des dommages corporels.

- **La vitesse nominale des accessoires doit être au moins égale à la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique.** Les accessoires fonctionnant à une vitesse supérieure à leur vitesse nominale peuvent se briser et voler en éclats.

Autres consignes de sécurité

- **Das Werkstück wird beim Bohren heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen.** Es besteht Verbrennungsgefahr.
- **Avant de poser l'outil électrique, attendez que celui-ci soit complètement à l'arrêt.** L'outil risque de se coincer, ce qui entraînerait une perte de contrôle de l'outil électrique.
- Raccordez l'appareil uniquement à une prise protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (DDR) avec un courant de résiduel nominal inférieur à 30 mA.
- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne aux qualifications similaires pour éviter des risques. Adressez-vous au Centre de SAV.
- **Utiliser uniquement les accessoires recommandés par PARKSIDE.** Des accessoires inadaptés peuvent provoquer un choc électrique ou un incendie.

Risques résiduels

Même si cet appareil est utilisé d'une manière conforme, il reste toujours des risques résiduels. Les risques suivants peuvent exister dans le cadre de la construction et l'exécution de cet appareil :

- Blessures aux yeux, si aucune protection oculaire appropriée n'est portée.
- Dégâts auditifs, si aucune protection auditive appropriée n'est portée.
- Dommages à la santé, résultants des oscillations main-bras, lorsque l'appareil est utilisé trop longtemps ou qu'il n'est pas utilisé ou entretenu correctement.
- Blessures par coupure
- des blessures causées par les pièces amovibles ou des surfaces chaudes.

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque lié au champ électromagnétique généré pendant le fonctionnement de l'appareil. Le champ peut dans certaines circonstances nuire aux im-

plants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant médical avant d'utiliser l'appareil.

Préparation

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Branchez la fiche dans la prise de courant uniquement lorsque l'appareil est entièrement prêt à être utilisé.

Montage

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Branchez la fiche d'alimentation dans la prise de courant uniquement lorsque l'appareil est entièrement prêt à être utilisé.

Outils et moyens auxiliaires nécessaires

- Chiffon sec
- Clé six pans, 4 mm (34)
- 2 x Clé  13 mm (non fourni)
- 2 x Clé  17 mm (non fourni)

Préparation

Nettoyez les pièces suivantes avec un chiffon sec :

- Colonne (22)
- Table de perçage (29)
- Mandrin (16)
- Étau (30)

Monter la colonne

1. Posez la colonne (22) sur le pied de l'appareil (26) de sorte que les trous dans le support de la colonne et ceux dans le pied de l'appareil coïncident.
2. Fixez la colonne (22) sur le pied de l'appareil (26) avec les trois vis hexagonales M8 (Vis à tête hexagonale). Serrez les vis hexagonales modérément afin de ne pas abîmer les filetages dans la plaque de base.

Monter la table de perçage

1. Enfilez le support de la table de perçage (29) sur la colonne (22).
2. Serrez la vis poignée (24) fermement une fois que la table de perçage (29) a atteint la hauteur souhaitée.

Monter la tête de l'appareil

1. Posez la tête de l'appareil (20) sur la colonne (22).
2. Sécurisez la tête de l'appareil (20) avec les vis sans tête  4 mm (21).
 - Commencez par visser fermement la vis sans tête du haut. Si la vis sans tête se laisse visser plus profondément que la surface, cela signifie que la tête de l'appareil n'est pas correctement en assise.
 - Contrôlez le parallélisme de la colonne et de la broche.

Monter le capot de protection

1. Posez le support (14) du capot de protection (12) sur le boîtier contre la broche de perçage (17).
2. Sécurisez le support (14) avec la vis de bridage  PH2

Monter l'indicateur de profondeur de perçage (Fig. D)

1. Retirez l'indicateur (5) et l'écrou M6 (48) de la tige filetée (6).
2. Introduisez la tige filetée (6) dans la butée de profondeur (15) pour qu'elle pénètre dans le logement contre le support (14) du capot de protection (12).
3. Par le bas, introduisez l'écrou M6 (48) dans l'évidement hexagonal ménagé dans le support (14).
4. Vissez fermement la tige filetée contre l'écrou M6 (48).
5. Posez l'indicateur (5) sur la tige filetée (6) de sorte que la pointe se trouve sur le point zéro sur la graduation (7).

Monter la roue

Détails : Fig. C

1. Posez la roue (32) sur le logement de sorte que les trous dans la roue et le logement coïncident.
2. Posez l'écrou M5 (47) dans l'évidement.
3. Sécurisez la roue (32) avec la vis à tête cylindrique  (46) et l'écrou.

Monter le mandrin

Le mandrin comporte un cône interne B16 et il tient uniquement par ajustement.

1. Assurez-vous que les surfaces de jonction du mandrin (16) et de la broche de perçage (17) sont propres et sans graisse.

- Appuyez fermement le mandrin (16) dans la broche de perçage (17). Servez-vous le cas échéant d'un maillet en caoutchouc.

Monter l'étau

Détails : Fig. B

- Posez l'étau (30) sur la table de perçage (29).
- Fixez l'étau à deux endroits sur la table de perçage, dans l'ordre suivant :
 - Vis à tête hexagonale M10x40 (42)
 - Rondelle (43)
 - Étau (30)
 - Table de perçage (29)
 - Rondelle (43)
 - Bague élastique (44)
 - Écrou M10 (45)

Dispositifs de protection

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de blessure dû à des dispositifs de protection endommagés ! Des dispositifs de protection et pièces endommagées doivent être réparés ou remplacés correctement par notre centre de SAV, sauf mention contraire dans la notice d'utilisation.

Bouton-poussoir d'arrêt d'urgence (11)

- Sur le côté avant de la tête de l'appareil (20).
- La broche de perçage (17) stoppe immédiatement.
- Le bouton-poussoir d'arrêt d'urgence actionné empêche une réactivation.
- Réinitialiser : tourner dans le sens de la flèche.

Capot de protection (12)

- Devant le mandrin (16)
- Il empêche que des copeaux soient projetés en direction de l'opérateur.
- Il doit se trouver rabattu vers le bas, pendant le perçage, entre l'outil d'intervention et l'opérateur.
- Pour une protection optimale, il peut être adapté en longueur à l'aide des écrous papillons (13).

Fermure de sécurité

- Elle se compose d'une broche de manœuvre (38) sur le couvercle (1) de la transmission, et d'un interrupteur de sécurité (39).
- Elle empêche que des parties du corps ou des objets soient happés par les pou-

lies d'entraînement (35/40) ou par la courroie d'entraînement (37).

- Elle désactive immédiatement l'appareil lors de l'ouverture du couvercle.
- Elle empêche l'activation lorsque le couvercle est ouvert.

Installer l'appareil

- Posez la perceuse à colonne sur table sur une surface support solide.
- N'utilisez l'appareil qu'après l'avoir solidement relié à la surface support. Utilisez pour cela les trous ménagés dans le pied de l'appareil (26).

Fonctionnement

Consignes de travail

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de dommages corporels et matériels ! Respectez les remarques suivantes pendant le perçage :

Remarques fondamentales

Les méthodes de travail sûres présentées ci-dessous sont considérées comme une contribution à la sécurité, mais peuvent ne pas être appropriées, complètes ou suffisantes pour chaque utilisation. Elles ne peuvent pas traiter de toutes les situations de danger potentielles et doivent être interprétées avec le plus grand soin.

- Avant chaque utilisation, vérifiez la présence de défauts visibles sur l'appareil, tels que des pièces détachées, usées ou endommagées, et contrôlez la bonne fixation des vis ou des autres pièces. Remplacez les pièces défectueuses.
- Avant de commencer le travail, tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être installés de manière fiable sur la machine.
- Ne retenez jamais la pièce à usiner avec la main. Serrez toujours la pièce à usiner dans un étau ou un autre moyen de serrage approprié.
- Pour votre protection personnelle, portez des lunettes de protection et une protection auditive pendant le travail. Portez une résille si vos cheveux sont longs. Retroussez les manches jusqu'au-delà des coudes si elles sont amples.
- N'exercez pas une pression trop forte sur le foret.

Remplacer l'outil d'intervention

Remarques

- Aucun outil d'intervention n'est livré d'origine.
- Diamètre de queue de l'outil d'intervention :
- Montez exclusivement des outils d'intervention adaptés au matériau à usiner.

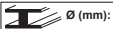
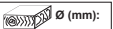
Ouvrir l'appareil

- Rabattez le capot de protection (12) vers le haut.
- Desserrez les mâchoires de retenue du mandrin (16) avec la clé (4) pour mandrin provenant du support (3).
- Retirez l'outil d'intervention.
- Mettez un nouvel outil d'intervention en place.
- Serrez les mâchoires de retenue du mandrin (16) avec la clé pour mandrin (4).
- Assurez-vous que l'outil d'intervention est bien centré.
- Fixez la clé pour mandrin (4) contre le support (3).
- Rabattez le capot de protection (12) vers le bas.
- Effectuez un bref essai de fonctionnement pour contrôler si l'outil tourne bien rond.

Sélectionner la vitesse de rotation

Remarques

- Tendre et détendre la courroie sont des opérations plus faciles lorsque l'appareil est relié de manière sûre à la surface support.
- Orientez-vous sur le tableau collé dans le couvercle (36) :

 Ø (mm):	 Ø (mm):	(U/min):
< 3	< 4	2500
3 - 4	5 - 6	2000
5	7 - 8	1450
6 - 8	9 - 10	930
> 8	> 10	500

Procédure

- Desserrez les vis à poignée (18, 19) du couvercle et du tendeur de courroie.
- Ouvrez le couvercle (1).
- Détendez la courroie d'entraînement (37) : tirez en avant la poignée (41) située au niveau du moteur.

- Insérez la courroie d'entraînement (37) à la hauteur voulue autour des poulies d'entraînement (35, 40) afin d'atteindre la vitesse indiquée.
La courroie d'entraînement doit circuler à l'horizontale.
- Tendez la courroie d'entraînement (37) : poussez et maintenez en arrière la poignée (41) située contre le moteur.
- Vissez fermement la vis à poignée (18) du tendeur de courroie.
- Vérifiez que la courroie d'entraînement (37) est correctement tendue. Il faut pouvoir l'enfoncer d'env. 1 cm.
- Refermez le couvercle (1). Vissez fermement la vis à poignée (19) du couvercle.

Régler la table de perçage

Régler la hauteur et la position de la table de perçage

- Desserrez la vis poignée (24).
- Positionnez la table de perçage (29) sur la hauteur souhaitée.
- Faites pivoter la table de perçage (29) jusque sur la position souhaitée.

Régler l'inclinaison de la table de perçage

Outils nécessaires : Clé six pans, 10 mm (33)

- Desserrez la vis de blocage  10 mm (27) sous la table de perçage (29).
- Inclinez la table de perçage (29) jusqu'à 45° max. vers la droite ou la gauche. Lisez l'angle réglé sur la graduation d'angle (23).
- Resserrez fermement la vis de blocage (27).

Sélectionner la profondeur de perçage

Remarques

- Tenez compte le cas échéant de la longueur de la pointe du foret.

Procédure

- Tournez les écrous (8) vers le haut.
- Introduisez un foret et posez la pièce à usiner.
- À l'aide de la roue (32) faites descendre la pointe du foret jusque sur la surface de la pièce à usiner. Lisez la valeur affichée sur la graduation (7).
- Retirez la pièce à usiner.
- Ajoutez la profondeur de perçage souhaitée à la valeur lue. Faites descendre le

foret à l'aide de la roue (Molette) jusqu'à ce que la valeur calculée s'affiche sur l'échelle (7).

6. Tournez l'écrou inférieur (8) vers le bas jusqu'à la butée de profondeur (15).
7. Sécurez l'écrou inférieur (8) en contrant avec l'écrou supérieur.

Mettre en marche et percer

Avant la mise en marche

1. Veillez à ce que la tension du réseau corresponde à celle indiquée sur la plaque signalétique de l'appareil.
2. Branchez la fiche d'alimentation de l'appareil dans une prise.

Mettre en marche et percer

1. Appuyez sur l'interrupteur Marche I (10).
2. Attendez que l'outil d'intervention ait atteint sa vitesse maximale.
3. Tournez la roue (32) dans le sens antihoraire.
Le mandrin (16) équipé de l'outil d'intervention s'abaisse.
4. Percez en exerçant une force de pénétration raisonnable dans la pièce à usiner, jusqu'à avoir atteint la profondeur recherchée.
5. Tenez compte des éventuelles ruptures de copeaux nécessaires pour atteindre la profondeur souhaitée.
6. Faites sortir le foret lentement de la pièce à usiner.

Arrêter le fonctionnement

1. Appuyez sur l'interrupteur Arrêt O (9).
2. Débranchez la fiche secteur.
3. Nettoyez l'appareil.

Arrêt d'urgence

Dans des situations dangereuses, vous pouvez stopper l'appareil et l'amener dans un état sûr.

1. Appuyez sur le bouton-poussoir d'arrêt d'urgence (11).
L'appareil est verrouillé.
2. Déverrouillez le bouton-poussoir d'arrêt d'urgence (11) : tournez le bouton-poussoir d'arrêt d'urgence dans le sens de la flèche.

Nettoyage, entretien et stockage

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'électrocution ! Débranchez la fiche secteur avant tout réglage, toute maintenance ou réparation !

⚠ PRUDENCE ! Risque de brûlure ! Avant toute maintenance ou réglage, laissez refroidir l'appareil.

Faites effectuer tous les travaux qui ne sont pas décrits dans la présente notice par notre centre de SAV. Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine.

Nettoyage

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'électrocution ! Ne nettoyez jamais l'appareil au jet d'eau.

REMARQUE ! Risque de dommages. Les substances chimiques peuvent attaquer les pièces en plastique de l'appareil. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvants.

- Nettoyez correctement l'appareil après chaque utilisation.
- Maintenez les fentes d'aération, le carter du moteur et les poignées de l'appareil propres. Utilisez pour cela un chiffon humide ou une brosse.
- Retirez les copeaux, la poussière et les souillures le cas échéant à l'air comprimé ou avec un aspirateur.
- Lubrifiez régulièrement les pièces mobiles.
- Veillez à ce que les lubrifiants ne puissent pas atteindre les interrupteurs, la courroie trapézoïdale, les poulies d'entraînement et les bras de course de perçage.

Stockage

Rangez toujours l'appareil et les accessoires dans un état :

- propre
- sec
- à l'abri de la poussière
- hors de portée des enfants

Transport

Remarques

- Éteignez l'appareil.

- Assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont à l'arrêt complet.
- Débranchez la fiche secteur.
- Retirez l'outil à insérer.
- Portez l'appareil à deux mains.
Pour cela, saisissez l'appareil par le pied et le carter moteur.

Dépannage

Le tableau suivant vous aide à éliminer les petites pannes :

Symptôme	Cause possible	Mesure
Fortes vibrations, bruits forts	Tête de l'appareil (20) mal fixée.	<i>Monter la tête de l'appareil, p. 24</i>
	L'outil d'insertion n'est pas centré dans le mandrin de perçage.	<i>Remplacer l'outil d'intervention, p. 26</i>
Forts grincements	Courroie de transmission (37) trop tendue	<i>Sélectionner la vitesse de rotation, p. 26</i>
	La courroie de transmission (37) ou la poulie d'entraînement (35; 40) est endommagée.	Remplacer la pièce endommagée.
L'appareil ne démarre pas	Absence de tension de réseau	Contrôler la prise de courant, le câble d'alimentation, la fiche d'alimentation, le fusible, et le cas échéant, faire réparer par un électricien.
	Interrupteur Marche/Arrêt (9; 10) défectueux	Adressez-vous au Centre de SAV.
	Défaut du moteur	Adressez-vous au Centre de SAV.
L'outil fonctionne avec des interruptions	Mauvais contact interne	Adressez-vous au Centre de SAV.
	Interrupteur Marche/Arrêt (9; 10) défectueux	Adressez-vous au Centre de SAV.

Recyclage/protection de l'environnement

Introduisez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans un circuit de recyclage respectueux de l'environnement.



Les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers.

Le symbole de la poubelle sur roues barrée d'une croix signifie que ce produit ne doit

pas être éliminé comme déchet municipal non trié à la fin de sa vie utile.

Directive 2012/19/UE sur les déchets d'équipements électriques et électroniques :

les consommateurs sont légalement tenus de recycler, dans le respect de l'environnement, les équipements électriques et électroniques arrivés en fin de vie. Cela permet de garantir une valorisation écologique et respectueuse des ressources.

Suivant la transposition en droit national, vous pouvez disposer des possibilités suivantes :

- Restitution à un point de vente,
- Restitution à un point de collecte officiel,
- Renvoi au fabricant / au distributeur.

Ne sont pas concernés les accessoires qui accompagnent les appareils usagés et les moyens auxiliaires sans composants électriques.

Service

Garantie

Chère cliente, cher client,

ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat. En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat. Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit – selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette délai de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.

Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle délai de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les répa-

rations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure ou pour des dommages affectant les parties fragiles.

Cette garantie est nulle si l'appareil a été endommagé, mal utilisé ou non entretenu. Il en va de même pour des dommages provoqués par l'eau, le gel, la foudre ou le feu ou un transport inadapté. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

L'appareil est destiné à un usage privé uniquement et non à un usage commercial. La garantie est nulle en cas de mauvaise utilisation et de manipulation inappropriée, d'usage de la force et d'interventions qui n'ont pas été effectuées par notre centre de service agréé.

Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'article (IAN 494638_2504) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique du produit, d'une gravure sur le produit, de la page de titre du mode d'emploi (en bas à gauche) ou sur l'autocollant au dos ou en dessous du produit.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres défauts apparaissent, contactez d'abord le centre de service désigné ci-dessous par **téléphone** ou utilisez notre **formulaire de contact**, que vous trouverez sur parkside-diy.com dans la catégorie **Service**.

- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.



Sur le site parkside-diy.com, vous pouvez consulter et télécharger ce manuel et bien d'autres. Ce QR code vous permet d'accéder directement au site parkside-diy.com. Sélectionnez votre pays et recherchez les modes d'emploi à l'aide du masque de recherche. En saisissant la

référence produit (IAN) 494638_2504, vous pourrez ouvrir votre mode d'emploi.

Service de réparation

Pour les réparations **ne relevant pas de la garantie**, adressez-vous au Centre de SAV. Il vous établira volontiers un devis.

- Nous pouvons traiter uniquement les appareils qui ont été expédiés avec un emballage et un affranchissement suffisants.
Remarque : Veuillez envoyer votre appareil nettoyé en indiquant le défaut à l'adresse connue du Centre de SAV.
- Ne seront pas acceptés les appareils envoyés en port dû ainsi que les appareils envoyés comme produits encombrants, en express ou par tout autre mode de transport spécial.
- Nous recyclons gratuitement vos appareils défectueux que vous nous renvoyez.

Service-Center

(FR) Service France
Tel.: 0800 907612
Formulaire de contact à
parkside-diy.com
IAN 494638_2504

(CH) Service Suisse
Tel.: 0800 56 36 01
Formulaire de contact à
parkside-diy.com
IAN 494638_2504

Importateur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le Centre de SAV cité ci-dessus.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE
www.grizzlytools.de

Pièces de rechange et accessoires

Vous obtiendrez des pièces de rechange et accessoires à l'adresse

www.grizzlytools.shop. En cas de problèmes lors de la passation de votre commande, contactez-nous via notre boutique en ligne. Pour toute autre question, adressez-vous à : *Service-Center, p. 30*

Pos. n°	1	Désignation	N° de commande
5	99	Indicateur	91120410
12-14	50	Capot de protection (Kit)	91120407
16, 4	49	Mandrin, Clé pour mandrin	91120406

Pos. n°	1	Désignation	N° de commande
18	13	Vis à poignée (Tendeur de courroie)	91120400
22, 25	40–42	Colonne, 3× Vis à tête hexagonale M8x20	91120404
26	43	Pied d'appareil	91120405
30	103	Étau	91120411
32, 46, 47	16–18	Roue, Vis à tête cylindrique, Écrou M5	91120401
37	1	Courroie de transmission	91120399

¹ Vue éclatée , p. 47

Traduction de la déclaration UE de conformité originale

Produit: **Perceuse à colonne**
Modèle: **PTBM 450 A1**
Número de serie: 000001–036000
L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable:

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la directive 2011/65/EU du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.
Pour assurer la conformité, les normes harmonisées et les normes et réglementations nationales suivantes ont été appliquées :

EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-3-13:2017
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021
EN IEC 63000:2018

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE
02.10.2025


Christian Frank
Mandataire de documentation

Indice

Introduzione.....	32
Usa conforme.....	32
Materiale in dotazione/accessori.....	32
Panoramica.....	33
Descrizione del funzionamento.....	33
Dati tecnici.....	33
Avvertenze di sicurezza.....	34
Significato delle avvertenze di sicurezza.....	34
Pittogrammi sull'apparecchio.....	34
Avvertenze di sicurezza generali elettrodomestico.....	35
Avvertenze di sicurezza per trapano.....	36
Ulteriori avvertenze di sicurezza.....	37
Rischi residui.....	37
Preparazione.....	37
Montaggio.....	37
Dispositivi di protezione.....	38
Installare l'apparecchio.....	39
Funzionamento.....	39
Avvertenze per l'utilizzo.....	39
Sostituire l'utensile a inserto.....	39
Preselezione del numero di giri.....	39
Regolare il banco di trapanatura.....	40
Preselezione della profondità di foratura.....	40
Accensione e foratura.....	40
Terminare il funzionamento.....	40
Pulizia, manutenzione e conservazione.....	41
Pulizia.....	41
Conservazione.....	41
Trasporto.....	41
Ricerca degli errori.....	41
Smaltimento/rispetto dell'ambiente.....	42
Assistenza.....	42
Garanzia.....	42
Servizio di riparazione.....	44
Service-Center.....	44
Importatore.....	44
Ricambi e accessori.....	44
Traduzione delle dichiarazioni UE di conformità originale.....	45
Vista esplosa.....	47

Introduzione

Complimenti per l'acquisto di questo nuovo trapano da banco (di seguito apparecchio o elettrodomestico).

Avete optato per un apparecchio di alta qualità. La qualità di questo apparecchio è stata verificata durante la produzione, in seguito l'apparecchio è stato sottoposto ad un controllo finale. Pertanto, la funzionalità dell'apparecchio è garantita.



Il manuale d'uso è parte integrante del presente apparecchio. Esse contengono importanti avvertenze sulla sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Leggere attentamente il manuale d'uso. Acquisire familiarità con i comandi e con l'uso corretto dell'apparecchio. Utilizzare l'apparecchio solo come descritto e per i settori d'impiego previsti. Conservare il manuale d'uso e, in caso di cessione dell'apparecchio a terzi, consegnare anche tutti i documenti correlati.

Uso conforme

L'apparecchio è destinato esclusivamente al seguente uso:

- Foratura in metallo, legno e plastica
- Qualsiasi altro impiego non espressamente consentito nel presente manuale d'uso può causare danni all'apparecchio e rappresentare un serio pericolo per l'utilizzatore. L'utilizzatore od operatore dell'apparecchio è responsabile di eventuali incidenti o danni ad altre persone o alla loro proprietà. L'apparecchio è adatto all'uso per piccoli lavori domestici. Non è stato concepito per l'impiego aziendale prolungato. Un eventuale utilizzo aziendale comporta l'estinzione della garanzia. Il produttore non si fa carico di eventuali danni causati da un uso improprio o da un azionamento errato.

Materiale in dotazione/accessori

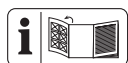
Estrarre l'apparecchio dalla confezione e controllare il materiale fornito.

Smaltire il materiale di imballaggio ai sensi della normativa vigente.

- Trapano a colonna, smontato
 - Piede dell'apparecchio
 - Colonna di foratura, 3x Vite esagonale M8x20
 - Banco di trapanatura

- Manopola
- Pinza serrapunta
- Indicatore della profondità di foratura
- Morsa a vite, Materiale di fissaggio
- Chiave per mandrino portapunta
- 2x Chiave a brugola esagonale: 4 mm; 10 mm
- Traduzione delle istruzioni originali

Panoramica



Le figure dell'apparecchio si trovano nelle pagine apribili anteriore e posteriore.

- 1 Copertura (Getriebe)
- 2 Cavo di alimentazione
- 3 Sostegno (Chiave per mandrino portapunta)
- 4 Chiave per mandrino portapunta
- 5 Indicatore
- 6 Barra filettata
- 7 Scala
- 8 Dado M10
- 9 Interruttore di spegnimento ○
- 10 Interruttore di accensione I
- 11 Pulsante di arresto di emergenza
- 12 Calotta protettiva
- 13 Dado a galletto (Calotta protettiva)
- 14 Sostegno (Calotta protettiva)
- 15 Battuta della profondità di foratura
- 16 Pinza serrapunta
- 17 Mandrino portapunta
- 18 Vite per impugnatura (Tendicinghia)
- 19 Vite per impugnatura (Copertura)
- 20 Testa dell'apparecchio
- 21 Vite senza testa
- 22 Colonna
- 23 Scala angolare
- 24 Vite nottola
- 25 Vite esagonale M8x20
- 26 Piede dell'apparecchio
- 27 Vite di fermo
- 28 Materiale di fissaggio (Morsa a vite)
- 29 Banco di trapanatura
- 30 Morsa a vite

- 31 Vite di serraggio (Calotta protettiva)
- 32 Manopola
- 33 Chiave a brugola esagonale, 10 mm
- 34 Chiave a brugola esagonale, 4 mm

A

- 35 Puleggia motrice (Mandrino portapunta)
- 36 Tabella giri motore
- 37 Cinghia di trazione
- 38 Perno di accensione
- 39 Interruttore di sicurezza
- 40 Puleggia motrice (Motore)
- 41 Impugnatura (Motore)

B

- 42 Vite esagonale M10x40
- 43 Rondella
- 44 Anello elastico
- 45 Dado M10

C

- 46 Vite del cilindro M5x30
- 47 Dado M5

D

- 48 Dado M6

Descrizione del funzionamento

Il trapano da banco si compone di una base stabile con un banco di trapanatura, un supporto verticale e una testa con motore e mandrino portapunta. Il pezzo viene fissato sul banco di trapanatura mentre il trapano viene condotto nel materiale in verticale dall'alto. Si possono impostare profondità e velocità di foratura. La guida fissa della punta consente di praticare fori precisi e ripetibili.

La seguente descrizione illustra il funzionamento dei componenti.

Dati tecnici

Trapano a colonna	PTBM 450 A1
Tensione nominale U	230 V~, 50 Hz
Potenza nominale P	450 W (S6 40%)*
Potenza nominale P_0 (Funzionamento in folle)	350 W (S1)*
Classe di protezione	I
Lunghezza Cavo di alimentazione	1,8 m
Peso	13,4 kg

Numero di giri a vuoto n_0

— Motore	1400 min ⁻¹
— Mandrino portapunta	500–2600 min ⁻¹
Pinza serrapunta	B16; 1,5–13 mm
Corsa di sollevamento	50 mm
Dimensioni pezzo da lavorare	≤75 mm
Livello di pressione acustica (L_{pA})	
.....	71 dB; $K_{pA}=3$ dB
Livello di potenza acustica (L_{WA})	
.....	84 dB; $K_{WA}=3$ dB

*Modalità operative

Modalità operativa S6 40 %: Funzionamento continuo a carico intermittente.

Dopo un funzionamento ininterrotto di 4 min sotto carico, l'apparecchio deve essere raffreddato per 6 min in folle, altrimenti si può verificare un surriscaldamento.

Modalità operativa S1: Funzionamento continuo con carico costante

Avvertenze relative ai valori su rumorosità e vibrazioni

I valori relativi alla rumorosità e alle vibrazioni sono stati determinati in base alle norme e alle disposizioni indicate nella dichiarazione di conformità.

ATTENZIONE! Danni all'udito! Indossare le protezioni acustiche.

I valori complessivi di vibrazione indicati e i valori sulle emissioni rumorose riportati sono stati misurati secondo una procedura di controllo regolata da norme e possono essere utilizzati per il confronto di un utensile elettrico con un altro. I valori complessivi di vibrazione indicati e i valori sulle emissioni rumorose riportati possono essere utilizzati anche per una stima temporanea del carico.

AVVERTIMENTO! Le emissioni sulle vibrazioni e la rumorosità possono differire dal valore indicato durante l'uso effettivo dell'elettro utensile, in base alla tipologia e la modalità in cui si utilizza l'elettro utensile, in particolare quale tipo di pezzo viene lavorato. Risulta necessario stabilire misure di sicurezza per la tutela dell'utilizzatore che si basino su un calcolo approssimativo del carico dovuto alle vibrazioni in condizioni d'uso effettive. In tal senso, occorre tenere conto di tutte le componenti del ciclo operativo, ad esempio i momenti in cui l'elettro utensile è

spento e quelli in cui è acceso, ma gira senza carico).

Avvertenze di sicurezza

Questa sezione contiene le avvertenze di sicurezza fondamentali per l'uso dell'apparecchio.

Significato delle avvertenze di sicurezza

PERICOLO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza è una grave lesione o la morte.

AVVERTIMENTO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si può verificare un incidente. La conseguenza può essere una grave lesione o la morte.

ATTENZIONE! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza può essere una lieve o media lesione.

NOTA! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza può essere un danno materiale.

Pittogrammi sull'apparecchio



Attenzione!



Leggere le istruzioni per l'uso



Utilizzare la protezione acustica



Utilizzare la protezione per gli occhi



Non portare i capelli lunghi sciolti. Utilizzare una retina per capelli.



Non utilizzare guanti.



Staccare la spina prima di effettuare lavori di pulizia e manutenzione.



Pericolo di taglio



Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici.

Avvertenze di sicurezza generali elettroutensile

⚠ AVVERTIMENTO! Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e specifiche fornite con questo elettroutensile. In caso di inosservanza delle istruzioni seguenti, potrebbero verificarsi scariche elettriche, incendi e/o lesioni gravi. **Conservare tutte le avvertenze e le istruzioni per poterle consultare in futuro.**

Il termine “elettroutensile” usato nelle avvertenze si riferisce al proprio utensile elettrico alimentato a corrente (via cavo) o batterie (senza cavo).

1. SICUREZZA DELL'AREA DI LAVORO

- a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** Le aree disordinate e scure stimolano gli incidenti.
- b) **Non utilizzare gli elettroutensili in atmosfere esplosive, ad esempio in presenza di liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli elettroutensili emettono fiammelle che possono infiammare la polvere o i fumi.
- c) **Tenere lontani i bambini ed eventuali altre persone presenti mentre si adopera l'elettroutensile.** Le distrazioni possono causare perdite di controllo.

2. SICUREZZA ELETTRICA

- a) **Le spine dell'elettroutensile devono combaciare con le prese di corrente. Non modificare mai in alcun modo la spina. Non usare adattatori con gli elettroutensili a terra (massa).** Spine non modificate e prese corrette riducono il rischio di scossa elettrica.
- b) **Evitare il contatto con superfici a terra o massa, come condutture, radiatori, piani cottura e frigoriferi.** Sussiste un rischio maggiore di scossa elettrica se il proprio corpo è a terra o massa.
- c) **Non esporre gli elettroutensili alla pioggia o umidità.** Infiltrazioni di acqua nell'elettroutensile possono accrescere il rischio di scossa elettrica.
- d) **Non usare scorrettamente il cavo. Non usare mai il cavo per trasportare, tirare o staccare dalla corrente l'elettroutensile. Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento.** Cavi danneggiati o

impigliati possono accrescere il rischio di scossa elettrica.

- e) **Quando si adopera un elettroutensile all'esterno, utilizzare un cavo di prolunga idoneo per l'uso all'esterno.** Usare un cavo idoneo per l'uso esterno riduce il rischio di scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare di usare un elettroutensile in una zona umida, usare un'alimentazione protetta con dispositivo a corrente residua (RCD).** Usare un RCD riduce il rischio di scossa elettrica.

3. SICUREZZA PERSONALE

- a) **Stare vigili, osservare ciò che si sta facendo e usare il buon senso quando si adopera l'elettroutensile. Non usare un elettroutensile se si è stanchi o sotto l'influsso di sostanze stupefacenti, alcol o medicinali.** Un attimo di disattenzione mentre si adoperano elettroutensili può provocare lesioni personali gravi.
- b) **Usare dispositivi di protezione individuali. Indossare sempre una protezione oculare.** Usare dispositivi di protezione, come una mascherina antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, caschi rigidi o protezione acustica alle condizioni appropriate riduce il rischio di lesioni personali.
- c) **Evitare l'accensione involontaria. Assicurarsi che l'interruttore sia in posizione di spegnimento prima di attaccarlo alla corrente elettrica e/o pacco batterie, sollevare o trasportare l'utensile.** Trasportare elettroutensili con le dita sull'interruttore o strumenti a corrente con l'interruttore acceso accresce gli incidenti.
- d) **Prima di accendere l'elettroutensile rimuovere tutte le chiavi e chiavi di fissaggio.** Una chiave o una chiavetta rimaste inserite in una parte rotante di un elettroutensile può causare lesioni personali.
- e) **Non sporgersi eccessivamente. Mantenere sempre equilibrio e una base ben solidi.** In tal modo sarà più facile controllare l'elettroutensile in caso di situazioni inattese.
- f) **Indossare abiti idonei. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli e gli abiti lontani dalle parti in movimento.** Abiti larghi, gioielli o capelli lunghi po-

trebbero rimanere impigliati nelle parti in movimento.

- g) **In caso di dispositivi in dotazione da collegare per l'aspirazione di polveri e raccolta, assicurarsi che siano collegati e usati in modo appropriato.** Usare un raccoglitore di polvere può ridurre i rischi correlati alle polveri.

- h) **Non consentire che la familiarità acquisita con l'uso frequente di utensili faccia sì che si diventi eccessivamente sicuri di sé e si ignorino i principi di sicurezza.** Un'azione inavvertita può causare lesioni gravi in una frazione di secondo.

4. USO E MANUTENZIONE DELL'ELETTROUTENSILE

- a) **Non forzare l'elettROUTENSILE. Usare l'elettROUTENSILE corretto per la propria applicazione.** Usando l'elettROUTENSILE corretto, le operazioni risulteranno migliori e più sicure al ritmo per il quale è stato sviluppato.

- b) **Non usare l'elettROUTENSILE se l'interruttore non si accende e spegne.** Un elettROUTENSILE che non può essere controllato con l'interruttore è pericoloso e va riparato.

- c) **Prima di praticare regolazioni, cambiare accessori o conservare l'elettROUTENSILE, staccare la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere il pacco batterie, se rimovibile, dall'elettROUTENSILE.** Tali misure preventive riducono il rischio di accensione involontaria dell'elettROUTENSILE.

- d) **Conservare elettROUTENSILI in pausa fuori dalla portata dei bambini e non consentire a persone che non conoscono l'elettROUTENSILE o le presenti istruzioni di adoperare l'elettROUTENSILE.** Gli elettROUTENSILI sono pericolosi se nelle mani di utenti non esperti.

- e) **Praticare manutenzione sugli elettROUTENSILI e gli accessori. Verificare che non vi siano disallineamenti o inceppamento di parti mobili, rotture di parti o altre condizioni che possano compromettere il funzionamento dell'elettROUTENSILE. Se danneggiato, far riparare l'elettROUTENSILE prima di usarlo.** Molti incidenti sono causati da elettROUTENSILI non sottoposti a regolare manutenzione.

- f) **Mantenere gli utensili di taglio affilati e puliti.** Gli strumenti di taglio correttamente curati con spigoli affilati sono messo soggetti all'inceppamento e più facili da controllare.

- g) **Usare l'elettROUTENSILE, gli accessori e i porta punta ecc. nel rispetto delle presenti istruzioni, considerano le condizioni operative e le attività da eseguire.** L'uso di questo elettROUTENSILE per operazioni diverse da quelle previste può provocare situazioni pericolose.

- h) **Mantenere i manici e le superfici di presa pulite, asciutte e prive di olio e grasso.** Manici e superfici di presa scivolose non consentono una gestione e un controllo sicuri dell'utensile in condizioni inattese.

5. ASSISTENZA

- a) **Far eseguire la manutenzione sul proprio elettROUTENSILE da parte di personale di riparazione qualificato e usando solo pezzi di ricambio identici.** Ciò garantirà il mantenimento della sicurezza dell'elettROUTENSILE.

Avvertenze di sicurezza per trapano

- **Il trapano deve essere in sicurezza.** Un trapano non in sicurezza potrebbe spostarsi o ribaltarsi e causare lesioni fisiche.
- **Il pezzo in lavorazione deve essere serrato o assicurato all'apposito supporto. Non forare pezzi troppo piccoli per essere serrati in sicurezza.** Reggere un pezzo a mano durante le operazioni potrebbe causare lesioni fisiche.
- **Non indossare guanti.** I guanti potrebbero rimanere impigliati nelle parti rotanti o nei trucioli causando lesioni fisiche.
- **Tenere le mani fuori dall'area di foratura mentre l'utensile è in movimento.** Il contatto con le parti rotanti o i trucioli potrebbe causare lesioni fisiche.
- **Verificare che l'accessorio sia in rotazione prima di inserirlo nel pezzo.** In caso contrario l'accessorio potrebbe rimanere incastrato nel pezzo in lavorazione causando movimenti improvvisi dello stesso e lesioni fisiche.
- **Se l'accessorio si incastra, interrompere la pressione verso il basso e spegnere l'utensile. Indagare e adottare azioni correttive per eliminare la causa**

del blocco. Se l'accessorio è incastrato, potrebbe causare movimenti improvvisi del pezzo in lavorazione e lesioni fisiche.

- **Evitare la produzione di trucioli lunghi interrompendo a intervalli regolari la pressione verso il basso.** Trucioli di metallo affilati potrebbero rimanere impigliati e causare lesioni fisiche.
- **Non rimuovere mai trucioli dall'area di forature mentre l'utensile è in movimento. Per rimuovere i trucioli, spostare l'accessorio dal pezzo in lavorazione, spegnere l'utensile e attendere che si fermi completamente. Per rimuovere i trucioli, usare strumenti come una spazzola o un uncino.** Il contatto con le parti rotanti o i trucioli potrebbe causare lesioni fisiche.
- **La velocità nominale degli accessori deve essere pari almeno a quella massima indicata sull'elettROUTENSILE.** Gli accessori che girano a velocità maggiore di quella nominale possono rompersi ed essere scagliati in giro.

Ulteriori avvertenze di sicurezza

- **Das Werkstück wird beim Bohren heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen.** Es besteht Verbrennungsgefahr.
- **Aspettare sempre che l'elettROUTENSILE si sia fermato completamente prima di riporlo.** L'accessorio inserito può incastrarsi e far perdere il controllo dell'elettROUTENSILE.
- Collegare l'apparecchio solo a una presa di corrente con un interruttore differenziale (RCD) con corrente differenziale nominale non superiore a 30 mA.
- Se il cavo di collegamento di questo apparecchio è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore o dal suo servizio clienti o da una persona qualificata per evitare pericoli. rivolgersi al centro di assistenza.
- **Utilizzare solo accessori consigliati da PARKSIDE.** Accessori non idonei possono causare incendi o scariche elettriche.

Rischi residui

Anche utilizzando l'apparecchio in modo conforme, rimangono dei rischi residui. I se-

guenti pericoli possono verificarsi in funzione del modello e del tipo di apparecchio:

- Danni agli occhi, in caso di mancato utilizzo di un'adeguata protezione oculare.
- Danni all'udito, in caso di mancato utilizzo di un'apposita protezione acustica.
- Danni alla salute derivanti dalle vibrazioni della mano e del braccio, qualora l'apparecchio venga utilizzato per un periodo di tempo prolungato o il suo uso e la sua manutenzione non siano effettuati in modo conforme.
- Lesioni da taglio
- Lesioni tramite parti mobili o superfici bollenti.

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di campo elettromagnetico generato durante il funzionamento dell'apparecchio. In presenza di determinate condizioni, questo campo può danneggiare i dispositivi medici attivi e passivi. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, raccomandiamo alle persone che portano dispositivi medici di consultare il proprio medico e il costruttore dello stesso prima dell'utilizzo dell'apparecchio.

Preparazione

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Inserire la spina di alimentazione nella presa solo quando l'apparecchio è completamente pronto per l'uso.

Montaggio

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Inserire la spina di alimentazione nella presa solo quando l'apparecchio è completamente pronto per l'uso.

Utensile e accessori necessari

- Panno asciutto
- Chiave a brugola esagonale, 4 mm (34)
- 2 × Chiave per dadi **C** 13 mm (non fornito)
- 2 × Chiave per dadi **C** 17 mm (non fornito)

Preparazione

Pulire i pezzi seguenti con un panno asciutto:

- Colonna (22)
- Banco di trapanatura (29)
- Pinza serrapunta (16)
- Morsa a vite (30)

Montare le colonne

1. Posare le colonne (22) sul piede (26) affinché i fori del supporto e del piede stesso combacino.
2. Fissare le colonne (22) sul piede (26) con le tre viti esagonali M8 (Vite esagonale). Serrare moderatamente le viti esagonali affinché i filetti presenti nella piastra di base non si rovinino.

Montare il banco di trapanatura

1. Spostare il sostegno del banco di trapanatura (29) sulle colonne (22).
2. Stringere la vite nottola (24) quando il banco di trapanatura (29) ha raggiunto l'altezza desiderata.

Montare la testa dell'apparecchio

1. Posizionare la testa (20) sulla colonna (22).
2. Fissare la testa (20) con le viti senza testa (●) 4 mm (21).
 - Per prima cosa stringere la vite senza testa superiore. Se la vite senza testa si avvita più a fondo della superficie, allora la testa non è in posizione corretta.
 - Controllare l'orientamento parallelo di colonna e mandrino.

Montare la calotta protettiva

1. Applicare il sostegno (14) alla calotta protettiva (12) sull'apparecchio al mandrino portapunta (17).
2. Fissare il sostegno (14) con la vite di serraggio (⊕) PH2

Montare l'indicatore della profondità di foratura (Fig. D)

1. Rimuovere l'indicatore (5) e il dado M6 (48) dalla barra filettata (6).
2. Inserire la barra filettata (6) attraverso la battuta di profondità (15) nelle apposite sedi sul sostegno (14) della calotta (12).
3. Inserire il dado M6 (48) dal basso nella sede esagonale del sostegno (14).
4. Avvitare la barra filettata al dado M6 (48).

5. Impostare l'indicatore (5) sulla barra filettata (6) in modo che la punta sia posizionata sullo zero della scala (7).

Montare la manopola

Dettagli: Fig. C

1. Inserire la manopola (32) nella sua sede in modo che i fori della manopola e della stessa si trovino a filo.
2. Inserire il dado M5 (47) nella sua sede.
3. Fissare la manopola (32) con la vite del cilindro (⊕) (46) e il dado.

Montare la pinza serrapunta

La pinza serrapunta è dotata di cono interno B16 e si sostiene solo grazie al passo.

1. Assicurarsi che le superfici di collegamento di pinza serrapunta (16) e mandrino portapunta (17) siano pulite e senza grasso.
2. Premere la pinza serrapunta (16) a fondo nel mandrino portapunta (17). All'occorrenza ricorrere ad un martello gommato.

Montare la morsa a vite

Dettagli: Fig. B

1. Posizionare la morsa a vite (30) sul banco di trapanatura (29).
2. Fissare la morsa a vite in due posizioni al banco di trapanatura nella sequenza seguente:
 - Vite esagonale M10x40 (42)
 - Rondella (43)
 - Morsa a vite (30)
 - Banco di trapanatura (29)
 - Rondella (43)
 - Anello elastico (44)
 - Dado M10 (45)

Dispositivi di protezione

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni causato da dispositivi di protezione danneggiati! Componenti e dispositivi di protezione danneggiati devono essere riparati o sostituiti correttamente dal nostro centro di assistenza, salvo diversamente indicato nelle presenti istruzioni per l'uso.

Pulsante di arresto di emergenza (11)

- Sulla parte anteriore della testa dell'apparecchio (20).
- Ferma immediatamente il mandrino portapunta (17).
- Se attivato, il pulsante di arresto di emergenza impedisce la riaccensione.

- Ripristinare: Ruotare in direzione della freccia.

Calotta protettiva (12)

- Davanti alla pinza serrapunta (16)
- Impedisce che i trucioli vengano scagliati in direzione dell'operatore.
- Durante la foratura dovrebbe essere ribaltata verso il basso fra utensile a inserto e operatore.
- Per una protezione ottimale, si può adeguare la lunghezza con i dadi a galletto (13).

Chiusura di sicurezza

- Si compone di perno di accensione (38) sulla copertura (1) del riduttore e interruttore di sicurezza (39).
- Impedisce che parti del corpo oppure oggetti vengano afferrati dalle pulegge motrici (35/40) oppure dalla cinghia di trazione (37).
- Spegne immediatamente l'apparecchio, quando la copertura viene aperta.
- Impedisce la riaccensione se la copertura è aperta.

Installare l'apparecchio

- Collocare il trapano da banco su una base stabile.
- Usare l'apparecchio soltanto se è collegato in sicurezza al sottofondo. A tal fine utilizzare i fori nel piede dell'apparecchio (26).

Funzionamento

Avvertenze per l'utilizzo

⚠ AVVERTIMENTO! Danni materiali e a persone! Durante il taglio rispettare le seguenti avvertenze:

Avvertenze importanti

Le seguenti modalità di lavoro sicure sono da intendersi come contributo per la sicurezza, ma non sono adeguate a qualsiasi uso, né possono essere utilizzate in modo completo. Non è possibile gestire tutte le situazioni pericolose possibili e queste vanno interpretate con attenzione.

- Prima di ogni utilizzo verificare l'assenza di difetti visibili all'apparecchio, quali componenti non fissati o danneggiati, e il corretto posizionamento delle viti e degli

altri componenti. Sostituire i componenti danneggiati.

- Prima dell'inizio del lavoro si devono montare in modo sicuro i dispositivi di protezione e sicurezza della macchina.
- Non tenere mai il pezzo in lavorazione con la mano. Fissare il pezzo in lavorazione sempre con una morsa a vite oppure con un altro mezzo di fissaggio idoneo.
- Durante le operazioni, indossare gli occhiali protettivi e la protezione per l'udito. In caso di capelli lunghi indossare una retina per capelli. Arrotolare le maniche larghe sopra i gomiti.
- Non esercitare troppa pressione sul trapano.

Sostituire l'utensile a inserto

Avvertenze

- In dotazione non viene fornito alcun utensile a inserto.
- Diametro codolo dell'utensile a inserto:
- Montare esclusivamente utensili a inserto idonei per il materiale da lavorare.

Aprire l'apparecchio

1. Sollevare la calotta protettiva (12).
2. Svitare le ganasce di serraggio della pinza serrapunta (16) con la chiave per pinza serrapunta (4) dal sostegno (3).
3. Rimuovere l'utensile a inserto.
4. Inserire un nuovo utensile a inserto.
5. Tendere le ganasce di serraggio della pinza serrapunta (16) con la chiave per pinza serrapunta (4).
6. Assicurarsi che l'utensile a inserto sia centrato.
7. Fissare la chiave per pinza serrapunta (4) al sostegno (3).
8. Abbassare la calotta protettiva (12).
9. Eseguire un breve ciclo di prova per verificare il movimento circolare dell'utensile a inserto.

Preselezione del numero di giri

Avvertenze

- Tendere e allentare la cinghia risulta più semplice se l'apparecchio è collegato in sicurezza al sottofondo.
- A tal proposito, orientarsi con la tabella incollata nella copertura (36):

 Ø (mm):	 Ø (mm):	(U/min):
< 3	< 4	2600
3 - 4	5 - 6	2000
5	7 - 8	1400
6 - 8	9 - 10	930
> 8	> 10	500

Procedura

1. Allentare la vite per impugnatura (18, 19) dalla copertura e dal tendicinghia.
2. Aprire la copertura (1).
3. Tendere la cinghia di trazione (37): tirare in avanti l'impugnatura (41) sul motore.
4. Posizionare le cinghie di trazione (37) all'altezza desiderata sulle pulegge motrici (35, 40) al fine di raggiungere il numero di giri indicato.
La cinghia di trazione deve essere orizzontale.
5. Tendere la cinghia di trazione (37): premere e tenere all'indietro l'impugnatura (41) sul motore.
6. Riavvitare la vite per impugnatura (18) del tendicinghia.
7. Assicurarsi che la cinghia di trazione (37) sia tesa correttamente. Deve lasciarsi premere fino in fondo per circa 1 cm.
8. Richiudere la copertura (1). Riavvitare la vite per impugnatura (19) della copertura.

Regolare il banco di trapanatura

Regolare l'altezza e la lunghezza del banco di trapanatura

1. Allentare la vite nottola (24).
2. Portare il banco di trapanatura (29) all'altezza desiderata.
3. Orientare il banco di trapanatura (29) sulla posizione desiderata.

Regolare l'inclinazione del banco di trapanatura

Utensili necessari: Chiave a brugola esagonale, 10 mm (33)

1. Svitare la vite di fissaggio  10 mm (27) sul banco di trapanatura (29).
2. Inclinare il banco di trapanatura (29) fino a max. 45° verso destra o sinistra. Leggere l'angolo impostato sulla scala (23).
3. Stringere nuovamente la vite di fissaggio (27).

Preselezione della profondità di foratura

Avvertenze

- All'occorrenza, prendere in considerazione la punta del trapano.

Procedura

1. Ruotare i dadi (8) verso l'alto.
2. Inserire una punta e appoggiare il pezzo da lavorare.
3. Con l'ausilio della manopola (32) abbassare la punta del trapano sulla superficie del pezzo da lavorare. Leggere il valore misurato sulla scala (7).
4. Rimuovere il pezzo da lavorare.
5. Aggiungere la profondità desiderata al valore letto. Abbassare la punta con l'ausilio della manopola (Rotella) finché la scala (7) non visualizza il valore calcolato.
6. Ruotare il dado inferiore (8) verso il basso fino a battuta (15).
7. Fissare il dado inferiore (8) a quello superiore contro battendo.

Accensione e foratura

Prima dell'accensione

1. Assicurarsi che la tensione di alimentazione corrisponda a quella indicata nella targhetta identificativa dell'apparecchio.
2. Inserire la spina di alimentazione dell'apparecchio in una presa.

Accensione e foratura

1. Premere l'interruttore di accensione I (10).
2. Attendere che l'utensile a inserto abbia raggiunto la massima velocità.
3. Ruotare la manopola (32) in senso antiorario.
La pinza serrapunta (16) si abbassa con l'utensile a inserto.
4. Penetrare nel pezzo da lavorare con un adeguato avanzamento fino alla profondità desiderata.
5. Badare a spaccare eventualmente i trucioli mentre ci si porta verso la profondità di trapanatura desiderata, se ciò è necessario.
6. Sollevare l'utensile a inserto lentamente dal pezzo in lavorazione.

Terminare il funzionamento

1. Premere l'interruttore di accensione/spegnimento O (9).

2. Estrarre la spina di alimentazione.
3. Pulire l'apparecchio.

Arresto di emergenza

In caso di pericolo, si può fermare l'apparecchio e metterlo in condizioni di sicurezza.

1. Premere il pulsante di arresto di emergenza (11).
L'apparecchio è bloccato.
2. Sbloccare il pulsante di arresto di emergenza (11): Premere il pulsante di arresto di emergenza verso la freccia.

Pulizia, manutenzione e conservazione

⚠ AVVERTIMENTO! Scossa elettrica! Prima di ogni regolazione, intervento di manutenzione e riparazione, tirare la spina di alimentazione!

⚠ ATTENZIONE! Pericolo di ustione! Fare raffreddare l'apparecchio prima di ogni lavoro di manutenzione e pulizia.

Far eseguire i lavori non descritti nelle presenti istruzioni dal nostro Centro Assistenza. Usare solo componenti originali.

Pulizia

⚠ AVVERTIMENTO! Scossa elettrica! Non spruzzare mai acqua sull'apparecchio.

NOTA! Pericolo di danneggiamento. Le sostanze chimiche possono aggredire i componenti in materiale sintetico dell'apparecchio. Non utilizzare detergenti o solventi.

Ricerca degli errori

La tabella che segue aiuta a risolvere piccoli guasti:

Problema	Causa possibile	Misura
Cigolio forte	La cinghia di trazione (37) è troppo tesa.	<i>Preselezione del numero di giri, p. 39</i>
	La cinghia di trazione (37) o la puleggia motrice (35; 40) sono danneggiate.	Sostituire la parte danneggiata.

- Pulire a fondo l'apparecchio dopo ogni utilizzo.
- Garantire una costante pulizia delle fessure di aerazione, dell'alloggiamento del motore e delle impugnature dell'apparecchio. A tal scopo utilizzare un panno umido o una spazzola.
- Rimuovere i trucioli, la polvere e lo sporco, all'occorrenza con aria compressa o un aspirapolvere.
- Lubrificare periodicamente le parti mobili.
- Impedire che il lubrificante finisca su interruttori, cinghia trapezoidale, pulegge motrici o bracci di sollevamento.

Conservazione

L'apparecchio e gli accessori vanno conservati sempre:

- puliti
- asciutti
- protetti dalla polvere
- fuori dalla portata dei bambini

Trasporto

Avvertenze

- Spegnerne l'apparecchio.
- Assicurarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme.
- Estrarre la spina di alimentazione.
- Rimuovere l'utensile a inserto.
- Trasportare l'apparecchio con due mani. A tal scopo, reggere l'apparecchio per il piede e l'alloggiamento motore.

Problema	Causa possibile	Misura
Forti vibrazioni, forti rumori	La testa dell'apparecchio (20) non è fissata correttamente.	<i>Montare la testa dell'apparecchio, p. 38</i>
	Utensile a inserto non è centrato nel mandrino.	<i>Sostituire l'utensile a inserto, p. 39</i>
L'apparecchio non si accende	Manca la tensione di rete	Ispezionare la presa, il cavo di alimentazione, la spina di collegamento, il fusibile ed eventualmente farli riparare dall'elettricista.
	Interruttore di accensione/spegnimento (9; 10) guasto	Rivolgersi al centro di assistenza.
	Motore difettoso	Rivolgersi al centro di assistenza.
Nell'apparecchio si verificano interruzioni	Contatto difettoso interno	Rivolgersi al centro di assistenza.
	Interruttore di accensione/spegnimento (9; 10) guasto	Rivolgersi al centro di assistenza.

Smaltimento/rispetto dell'ambiente

Smaltire l'apparecchio, gli accessori e l'imballaggio in modo da garantirne il corretto riciclaggio nel rispetto dell'ambiente.



Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici.

Il simbolo del contenitore di spazzatura mobile barrato indica che questo prodotto non deve essere smaltito come rifiuto urbano non differenziato al termine della sua vita utile.

Direttiva 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche:

Il consumatore è tenuto per legge al corretto riciclaggio nel rispetto dell'ambiente degli apparecchi elettrici ed elettronici al termine della loro vita utile. In questo modo si garantisce che vengano riciclati nel rispetto dell'ambiente e delle risorse.

A seconda del recepimento nel diritto nazionale, le possibilità sono le seguenti:

- restituzione a un punto vendita
- conferimento a un centro di raccolta ufficiale,
- restituzione al produttore/commerciante.

Tali disposizioni non contemplano gli accessori e i dispositivi ausiliari privi di componenti elettrici a corredo dell'apparecchio da smaltire.

Assistenza

Garanzia

Gentile cliente,

Il prodotto gode di una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto. In caso di difetti del prodotto, al cliente spettano diritti legali verso il venditore del prodotto. Questi diritti legali non sono limitati dalla garanzia descritta di seguito.

Condizioni di garanzia

Il termine di garanzia decorre dalla data di acquisto. Conservare lo scontrino originale in buono stato. Tale documento è necessario come prova d'acquisto. Se entro tre anni dalla data di acquisto di questo prodotto dovessero emergere difetti di fabbricazione o del materiale, il prodotto viene a nostra discrezione riparo o sostituito a titolo gratuito. Questa garanzia presuppone che il prodotto difettoso venga presentato entro il termine di tre anni unitamente allo scontrino d'acquisto (scontrino) con una breve descrizione del difetto e di quando si è riscontrato.

Se il difetto è coperto dalla nostra garanzia, si riceverà l'apparecchio riparato o un prodotto nuovo. Il periodo di garanzia non si rinnova con la riparazione o la sostituzione del prodotto.

Periodo di garanzia e diritti legali di reclamo per vizi

Il periodo di garanzia non viene prolungato dalla prestazione della garanzia. Ciò si applica anche ai pezzi sostituiti e riparati. Danni e difetti eventualmente presenti già al momento dell'acquisto devono essere segnati subito dopo il disimballaggio. Le riparazioni effettuate dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Copertura della garanzia

Il prodotto è stato prodotto con cura sulla base di rigorose direttive di qualità ed è stato controllato scrupolosamente prima della consegna.

La garanzia viene prestata esclusivamente per difetti del materiale o di fabbricazione. La presente garanzia non si estende a parti del prodotto esposte a normale usura e che pertanto vengono considerate pezzi soggetti a usura oppure a danni a parti fragili.

La garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato, non è stato utilizzato adeguatamente o non è stato sottoposto a manutenzione. Per un impiego adeguato del prodotto occorre attenersi strettamente a tutte le istruzioni riportate nel manuale di istruzioni. Evitare assolutamente impieghi e azioni che nelle istruzioni per l'uso vengono espressamente sconsigliati o dai quali viene messo in guardia.

Il prodotto è concepito esclusivamente per l'uso privato e non è destinato a quello commerciale. La garanzia in caso di trattamento scorretto, uso di violenza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata.

Procedimento in caso di intervento in garanzia

Per assicurare un rapido disbrigo del caso, si prega di attenersi alle seguenti indicazioni:

- Per tutte le richieste tenere pronti lo scontrino e il codice articolo (ad es. IAN 494638_2504) come prova d'acquisto.
- Il codice articolo è riportato sulla targhetta applicata sul prodotto, inciso sul prodotto, riportato sulla pagina iniziale del-

le Istruzioni per l'uso (in basso a sinistra) o sull'adesivo sul retro o il fondo del prodotto.

- Se dovessero presentarsi errori di funzionamento o altri difetti, per prima cosa mettersi in contatto **telefonticamente** oppure utilizzare il **modulo di contatto** disponibile su parkside-diy.com alla voce **Assistenza** con il Centro di assistenza indicato di seguito.
- D'intesa con il nostro Centro di assistenza, allegando la prova d'acquisto (scontrino) e indicando in cosa consiste il difetto e quando si è presentato, si potrà spedire franco di porto il prodotto registrato come difettoso all'indirizzo del servizio di assistenza che verrà comunicato. Per evitare problemi di accettazione e spese aggiuntive, utilizzare esclusivamente l'indirizzo comunicato. Assicurarsi che la spedizione non avvenga non affrancata, come merce ingombrante, per espresso o come altra spedizione speciale. Si prega di inviare il prodotto insieme a tutti gli accessori consegnati all'acquisto e di assicurarsi che l'imballaggio per il trasporto sia sufficientemente sicuro.



Su parkside-diy.com è possibile consultare e scaricare questo e tanti altri manuali. Scansionando questo codice QR si apre direttamente parkside-diy.com. Selezionare il proprio Paese e con la funzione di ricerca cercare le istruzioni per l'uso. Inserendo il codice articolo (IAN) 494638_2504 si aprono le istruzioni per l'uso.

Servizio di riparazione

Per le riparazioni **non coperte dalla garanzia** rivolgersi al centro di assistenza, dove potrete ottenere un preventivo.

- Accettiamo solo apparecchi imballati sufficientemente e inviati a spese del cliente.

Nota: inviare l'apparecchio pulito e indicando il difetto all'indirizzo del centro di assistenza indicato.

- Non si accettano apparecchi inviati a carico del destinatario, tramite contrassegno, corriere espresso o altri invii speciali.
- Ci occuperemo di smaltire gratuitamente gli apparecchi difettosi che ci vengono spediti.

Service-Center



Assistenza Italia

Tel.: 800 172663
Modulo di contatto su
parkside-diy.com
IAN 494638_2504



Assistenza Svizzera

Tel.: 0800 56 36 01
Modulo di contatto su
parkside-diy.com
IAN 494638_2504

Importatore

Si tenga presente che l'indirizzo indicato di seguito non è l'indirizzo del centro di assistenza. Per prima cosa contattare il centro di assistenza summenzionato.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANIA
www.grizzlytools.de

Ricambi e accessori

Pezzi di ricambio e accessori sono reperibili qui www.grizzlytools.shop. Qualora sorgessero problemi durante l'ordinazione, si prega di contattarci tramite il nostro negozio online. Per ulteriori domande, rivolgersi al: *Service-Center*, p. 44

Pos. nr.	1	Designazione	No. d'ordine
5	99	Indicatore	91120410
12-14	50	Calotta protettiva (Set)	91120407
16, 4	49	Pinza serrapunta, Chiave per mandrino porta-punta	91120406
18	13	Vite per impugnatura (Tendicinghia)	91120400
22, 25	40-42	Colonna, 3× Vite esagonale M8x20	91120404
26	43	Piede dell'apparecchio	91120405
30	103	Morsa a vite	91120411
32, 46, 47	16-18	Manopola, Vite del cilindro, Dado M5	91120401
37	1	Cinghia di trazione	91120399

¹ Vista esplosa, p. 47

Traduzione delle dichiarazioni UE di conformità originale

Prodotto: **Trapano a colonna**

Modello: **PTBM 450 A1**

Numero di serie: 000001-036000

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione:

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla direttiva 2011/65/EU del Parlamento europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Per garantire la conformità, sono state applicate le seguenti norme armonizzate e le norme e i regolamenti nazionali:

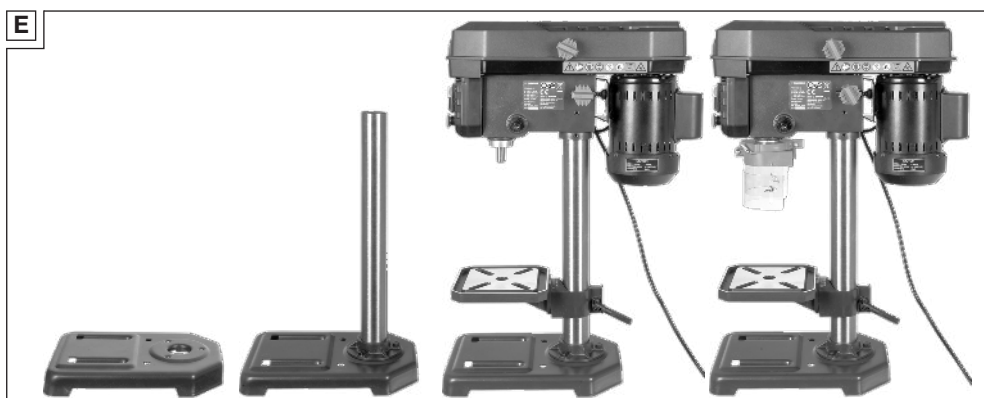
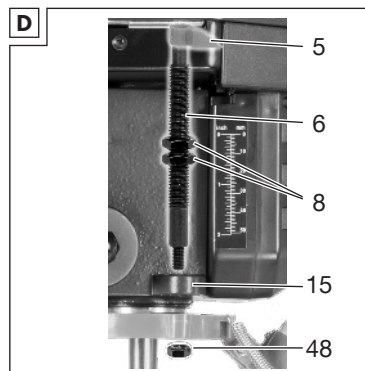
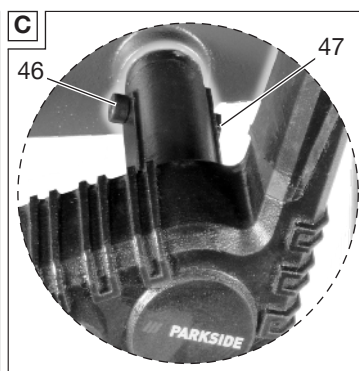
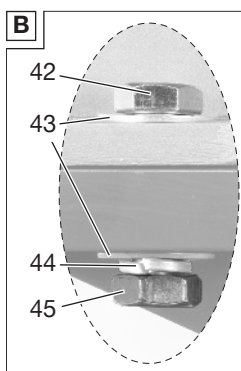
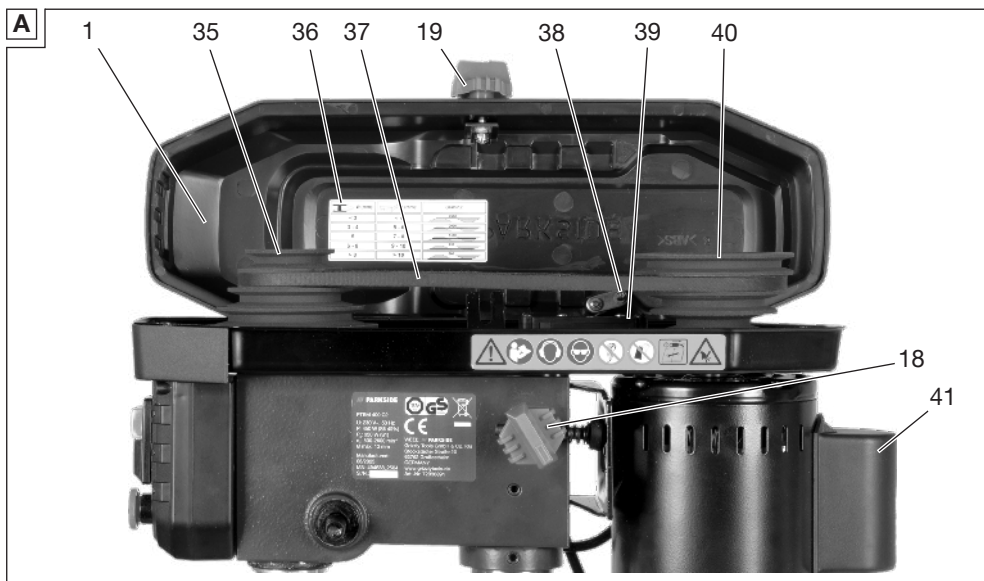
EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-3-13:2017
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021
EN IEC 63000:2018

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante:

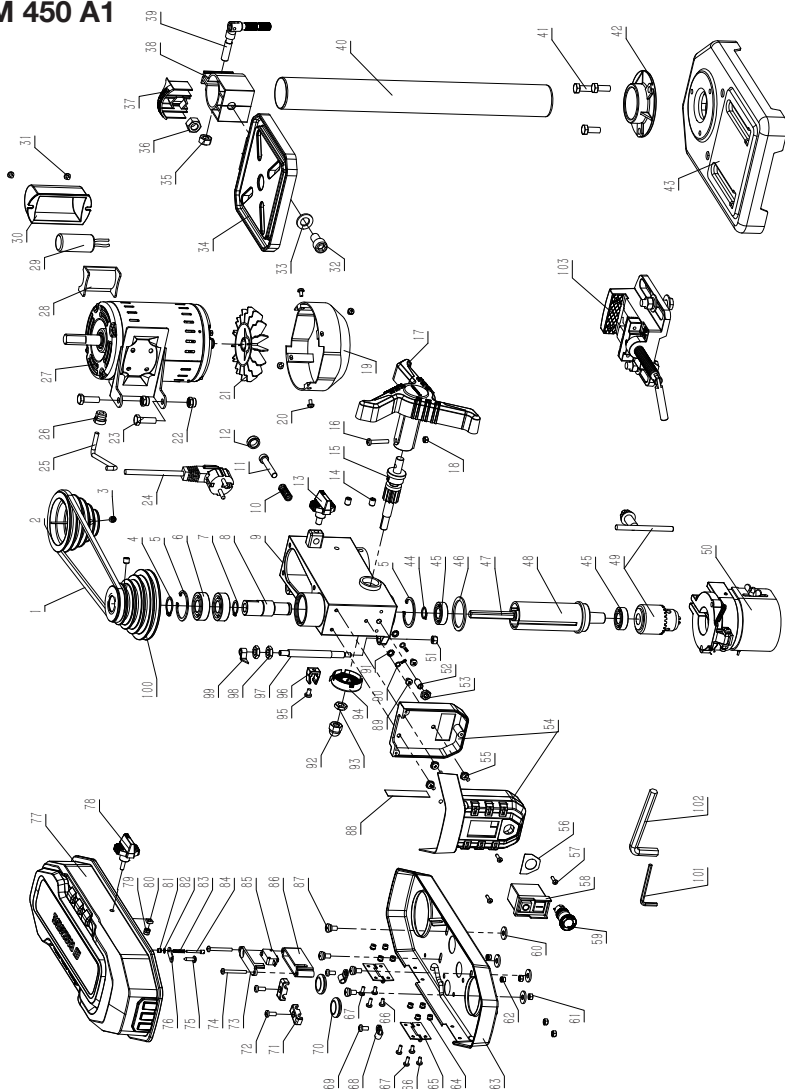


Grizzly Tools GmbH & Co. KG
 Stockstädter Str. 20
 63762 Großostheim
 GERMANIA
 02.10.2025

Christian Frank
 Mandatario della documentazione



PTBM 450 A1



informativ • informatif • informativo

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen • Version des informations • Versione delle informazioni: 07/2025
Ident.-No.: 72036892072025-CH



IAN 494638_2504